

Franckesche Stiftungen zu Halle

Biblia, Das ist: Die gantze Heil. Schrift Altes und Neues Testaments

Luther, Martin

Halle, 1716

VD18 90785657

Das erste Buch der Chronica.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189772](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189772)

20. Diese nahm NebusarAdan, der Hofmeister, und brachte sie zum Könige von Babel gen Babel.

21. Und der König von Babel schlug
sie todt zu Riblath im lande Hemath.
Also ward Juda weggeführt auß
seinem lande.

22. Aber über das übrige Volk im
lande Juda, das Nebucadnezar,
der König von Babel, überließ,
setzte er Gedalia, den Sohn Ahi-
zam, des Sohnes Tanhan.

ser. 40, 5.

23. Da nun alle das Krieges-
volk, hauptleute, und die männer
hörten, daß der könig von Babel
Gedalia gezeiget hatte, kamen sie
zu Gedalia den Niwa, nemlich
Simeai, der sohn Nerhanja, und
Johanan, der sohn Kareach, und
Seraja, der sohn Chanhumeth, der
Metophaeiter, und Jaesania, der
sohn Maachati, sammt ihren män-
nern.

24. Und Gedasja schwur ihnen und ihren männern, und sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht unterthan zu seyn den Chaldäern; bleibet im lande, und seyd unterthanig dem Könige von Babel, so wirds euch wohl gehen.

25. Aber im siebenten monden
kam * Ismael, der sohn Nathanja,
des sohnes Eliama, vom könig-
lichen geschlechte, und zehn männer
mit ihm, und schlugen Gedalia todt,
dazu die Jüden und Chaldäer, die
bey ihm waren. Jer. 41.

26. Da * machten sich auf alles
volk, beyde klein und groß, und die
obersten des Krieges, und kamen in
Egypten; denn sie fürchten sich vor
den Chaldaern. * Jer. 41/17. c. 43, 6. 7.

27. Aber * im sieben und dreißigsten jahre, nachdem Jojachin, der könig Juda, weggeführt war, im sieben und zwanzigsten tage des zwölften mondes, hieb Evilmerodach, der könig zu Babel, im ersten jahre seines königreichs, das haupt Jojachin, des königs Jude, aus dem kerker hervor. * Jer. 52. 31.

28. Und redete freundlich mit ihm,
und setzte seinen Stuhl über die Stüh-
le der Könige, die bey ihm waren
zu Babel.

29. Und wandelte die Kleider seines Gefängnisses; und er zog allewege vor ihm sein Lebenslang.

30. Und bestimme ihm sein theil, daß man ihm allerwege gab vom Könige, auf einen täglichen tag, sein ganzes lebenlang.

Ende des andern Buchs von den Königen.

Das erste Buch der Chronica.

Das I. Capitel.

Geschlechtsregister der Patriarchen
bis auf Jacob.

1. **A**dam, Seth, Enos,
2. Kenan, Mahalaleel,
Jared.

3. Henoch, Methuselah, Eamech,
4. Noah, Sem, Ham, Japheth,

Gomer, Maagah, Mithai,

6. Die Kinder aber

7. Die Kinder Japheth sind:

8. Die Kinder Ham sind: Elisa,

9. Die Kinder aber sind: Thas,
Mizraim, Put, Canaan. 122. 10. 6.

ba, Hevila, Sabtha, Nagema, Gaba.

II. Mizraim zeugete Ludim, Anasim, Lehabim, Nephthumim,

12. Baturum, Eastuhim, von wel-
chen sind aufkommen die Whitis

13. *Sonchus oleraceus* Liden.

13. Eandaan aber zeugere Sioon,
seinen ersten sohn, und Heth,
14. Zebusi. Amori. Biraok.

14. Jebusi, Amori, Sirgosi,
15. Hevi, Arli, Cini,
16. Amodi, Tameri und Gamaffi.

17. Die Kinder* Sem sind diese:
 Esam, Hsem, Hamschsch, und H.

Elam, Assur, Arphachsad, Eud, A-
ram, Uz, Hul, Gether und Masfch.

18. Arphachsad aber zeugete Esau

19.* Eber aber wurden zween söhne

ne geboren, der eine hieß Beleg,
darum, daß zu seiner zeit das land

21. Hadoram, Ufal, Dilla,
22. Oal, Abimeel, Echeba,
23. Ophir, Hevils und Jobab.
Das sind alle kinder Zektan.
24. Sem, Arphachad, Salah,
25. Eber, Peleg, Regu,
26. Serug, Nöher, Tharah,
27. Abram, das ist Abraham.
28. Die kinder aber Abraham
sind: * Isaac und Ismael.

* 1 Mos. 21/5.

29. Dis ist ihr zecklecht: Der erste
sohn * Ismaels: Nebajoth, Re-
dar, Adbeel, Wehham, * 1 Mos. 25/15.
30. Misma, Duma, Masi, Ha-
dad, Thema,
31. Zethur, Naphis, Kedma.

Das sind die kinder Ismaels.
32. Die kinder aber * Ketura, des
Lebweibes Abrahams: Die ebar
Simram, Jakkam, Medan, Midian,
Jesbak, Suah. Aber die kinder Is-
sachar sind: Echeba und Dedan.

* 1 Mos. 25/2.

33. Und die kinder Midian sind:
Echa, Epher, Henoch, Abida, El-
dai. Das sind alle kinder der Ketura.
34. Abraham zeugere * Isaac. Die
kinder aber Isaac sind: * Esau und
Israel.

* 1 Mos. 21/2. 12.

* 1 Mos. 25/25. 26.

35. Die kinder * Esau sind: Eli-
phas, Hagucl, Jeus, Jaclam, Ko-
rah.
36. Die kinder Eliphas sind: The-
man, Omar, Zephi, Gaetham, Ke-
nas, Thimna, Amalek.
37. Die kinder Hagucl sind: Na-
hath, Sera, Samma und Misa.
38. Die kinder * Esau sind: Lo-
than, Toal, Zibeon, Ana, Dison,
Esar, Disan.

* 1 Mos. 36/20.

39. Die kinder Lothan sind: Ho-
ri, Homam; und Thimna war eine
schwester Lothan.
40. Die kinder Zobeal sind: Ali-
an, Manahath, Ebal, Serbis, De-
nam. Die kinder Zibeon sind: Aja
und Ana.
41. Die kinder Ana: Dison. Die
kinder Dison sind: Hamram, Es-
ban, Jethan, Cheran.
42. Die kinder Esar sind: Bil-
han, Carvan, Jaeten. Die kinder
Dison sind: Us und Aran.
43. Dis sind * die Könige, die re-
gieret haben im Lande Edom, ehe
denn ein König regierte unter den
Kindern Israel: Bela, der sohn
Beor, und seine Frau hieß Dinhaba,
* 1 Mos. 36/31.

44. Und da Bela starb, ward Kö-
nig an seine statt Jobab, der sohn
Serah, von Bazra.
45. Und da Jobab starb, ward
König an seine statt Hufam, aus der
Themaniter ande.
46. Da Hufam starb, ward König
an seine statt Hadad, der sohn Be-
dad, der die Midianiter schlug in
der Moabiter selbe; und seine stadt
hieß Avoth.
47. Da Hadad starb, ward König
an seine statt Samla von Masref.
48. Da Samla starb, ward König
an seine statt Saul von Rehoboth
am wasser.
49. Da * Saul starb, ward König
an seine statt Baalhanan, der sohn
Achbor.

* 1 Mos. 36/38.

50. Da Baalhanan starb, ward
König an seine statt Hadad, und seine
stadt hieß Laggi; und sein weib hieß
Weherabeel, eine tochter Madred,
die Mesababs tochter war.
51. Da aber Hadad starb, wurden
fürsten zu Edom: Fürst Thimnah,
fürst Alia, fürst Zether,
52. Fürst Abalibama, fürst Ela,
fürst Hiron,
53. Fürst Kenas, fürst Theman,
fürst Mitsar,
54. Fürst Magdiel, Fürst Joram.
Das sind die fürsten zu Edom.

Das 2. Capitel.

Söhne Jacobs und wda.

1. Dis sind die kinder * Israel:
Ruben, Simeon, Levi, Juda,
Issachar, Zabulon. * 1 Mos. 35/22. 26.

2. * Dan, Joseph, Benjamin,
Naphthali, Gad, Asser. * 1 Mos. 30/6.

3. Die kinder * Juda sind: Seru-
phnan, Oela. Die drey wurden
ihm geboren von der Cananitin, der
tochter Suah. Seru aber, der erste
sohn Juda, war böse vor dem
Herrn, darum tödtete er ihn.

* 1 Mos. 46/12. 12. * 1 Mos. 38/7.

4. Thamar aber, seine schwur,
gebare ihm Perez und Serah, daß
aller kinder Juda waren fünf.

* 1 Mos. 38/29. 30.

5. Die kinder Perez sind: Hezon
und Hamul. * 1 Mos. 40/12. 12.

6. Die kinder aber Serah sind:
Simri, Erhan, Heman, Chalcol,
Dara. Der aber sind fünf.

7. Die kinder Charan sind: Achaz,
welcher betrubete Jizael, da er sich
am verbannten vergrieff. * Jos. 7/1.

8. Die

8. Die

9. Die

ihm geb

Nam, C

10. Na

hab.

son, den

11. Na

Salma

12. B

zeugere

13. J

sohn El

Simeon

14. M

dal, den

15. D

den sieb

16. M

Seru

Jeru

die drey

17. A

Der da

ein Jiz

18. C

gete mi

Jezig

Kinder

19. C

Caleb

20.

Bezale

21. A

tochter

leab,

siechig

Sequil

22.

der ho

im lan

23. C

Seph

dazu

siechig

der W

24.

Caleb

sein w

den v

25.

Hezo

Ham,

Abja.

26.

ein an

die ist

8. Die kinder Eſhan ſind Maria.

9. Die kinder aber Hebron, * die ihm geboren ſind: Jerahmeel, Nam, Chalubai. * Ruth 4, 19.

Matth. 1, 3.

10. Nam aber zeugete AmmiNadab. AmmiNadab zeugete Nabeſſon, den fünften der kinder Juda.

11. Nabeſſon * zeugete Salma. Salma zeugete Boas. * Ruth 4, 20.

12. Boas * zeugete Obed. Obed zeugete Jeſai. * Ruth 4, 17.

13. Jeſai * zeugete ſeinen erſten ſohn Eliab, AbiNadab, den andern, Simeas, den dritten. * 1 Sam. 16, 6.

14. Nethaneel, den vierten, Nadab, den fünften,

15. Dabim, den ſechſten, * David den ſiebenten. * 1 Sam. 17, 12.

16. Und ihre ſchweftern waren: Zeruja und Abigail. * Die kinder Zeruja ſind: Abiſai, Joab, Abiſhel, die drey. * 2 Sam. 2, 18.

17. Abigail aber gebär * Amaſa. Der vater aber Amaſa war Jeſther, ein Amaleiter. * 2 Sam. 17, 25.

18. Eſeb, der ſohn Hebron, zeugete mit Aſuba, ſeiner frau, und Jerigoth. Und diß ſind derſelben kinder: Jeſer, Eſab und Arden.

19. Da aber Aſuba ſtarb, nahm Eſeb Ephraim, die gebär ihm Hur.

20. Hur gebär Uri. Uri gebär Bezaleel.

21. Darnach beſchleſt Hebron die tochter Machir, des vaters Gilead, und er nahm ſie, da er war ſichzig jehr alt, und ſie gebär ihm Eſaub.

22. Eſaub aber zeugete * Jair, der hatte drey und zwanzig ſtädte im lande Gilead. * Richt. 10, 3.

23. Und er trugte auß demſelben Jeſur und Aſram, die ſtecten Jair; dazu Kenach mit ihren tochtren, ſichzig ſtädte. Das ſind alle kinder Machir, des vaters Gilead. * 1 Kön. 4, 13.

24. Nach dem tode Hebron in EſebEphraim, ſiſt Hebron Abia, ſein weib, die gebär ihm * Aſhur, den vater Jeſeo.

25. Jerahmeel, der erſte ſohn Hebron, hatte kinder, den erſten Nam, Buda, Dren, und Dem, und Abia.

26. Und Jerahmeel hatte noch ein ander weib, die hieß Akra, die iſt die mutter Dnam.

27. Die kinder aber Nam, des erſten ſohnes Jerahmeel, ſind: Maas, Jamin, und Eker.

28. Aber Dnam hatte kinder: Samai und Jada. Die kinder aber Samai ſind: Nadab und Abiſur.

29. Das weib aber Akra hieß Abihail, die ihm gebär Achban und Molid.

30. Die kinder aber Nadab ſind: Seled und Appaim; und Seled ſtarb ohne kinder.

31. Die kinder Appaim ſind Jeſei. Die kinder Jeſei ſind Eſan. Die kinder Eſan ſind Abilai.

32. Die kinder aber Jada, des bruders Samai, ſind: Jeſher und Jonathan. Jeſher aber ſtarb ohne kinder.

33. Die kinder aber Jonathan ſind: Veſeth und Aſa. Das ſind die kinder Jerahmeel.

34. Eſan aber hatte nicht ſöhne, ſondern tochter. Und Eſan hatte einen Egyptiſchen knecht, der hieß Jarha.

35. Und Eſan gab Jarha, ſeinem knechte, ſeine tochter zum weibe, die gebär ihm Achai.

36. Achai zeugete Jonathan. Nathan zeugete Eſabab.

37. Eſabab zeugete Ephſat. Ephſat zeugete Obed.

38. Obed zeugete Jihu. Jihu zeugete Maria.

39. Maria zeugete Hales. Hales zeugete Eleaſa.

40. Eleaſa zeugete Eſſemai. Eſſemai zeugete Salum.

41. Salum zeugete Jeſentia. Jeſentia zeugete Eliſama.

42. Die kinder Eſeb, des bruders Jerahmeel, ſind: Mies, ſein erſter ſohn, der iſt der vater Eſph, und der kinder Maſeſa, des vaters Hebron.

43. Die kinder aber Hebron ſind: Kerah, Thapuah, Netem und Sama.

44. Sama aber zeugete Naham, den vater Jartanem. Netem zeugete Samai.

45. Der ſohn aber Samai hieß Maon; und Maon war der vater Berſur.

46. Ephra aber, das lebte weib Eſeb, gebär Haran, Moſo und Saſes. Haran aber zeugete Saſes.

47. Die

47. Die Kinder aber Jachai sind: Netem, Jotham, Besan, Peleth, Ephra und Saaph.

48. Aber Maecha, das Weib Saloms, gebor Eber und Thirhenaz.

49. Und gebor auch Saaph, den Vater Machmanna, und Seba, den Vater Machbena, und den Vater Sibeas. Aber Achsa war Saloms Tochter. * Jos. 15. 16. Richt. 1. 12.

50. Dis waren die Kinder Salom: Hur, der erste Sohn von Ephrata, Sobal, der Vater Kiriathearim,

51. Salma, der Vater Bethlehem, Sareph, der Vater Berhader.

52. Und Sobal, der Vater Kiriathearim, hatte Söhne, der sahe die Hälfte Manuhoth.

53. Die freundschaften aber zu Kiriathearim waren die Sethriter, Puthiter, Eumathiter und Misratiter. Von diesen sind gekommen die * Beregathiter und Eschaoliter. * c. 4. 2.

54. Die Kinder Salma sind Bethlehem, und die Metopthahiter, die Krone des Hauses Joab, und die Hälfte der Manathiter von dem Zareizther.

55. Und die freundschaft der Schreiber, die zu Jabez wohnten, sind die Thireathiter, Simeathiter, Guchathiter. Das sind die Ritzniter, die da kommen sind von Hamath, des Vaters Bethrechab.

Das 3. Capitel.

Register der Könige Juda.

1. Dis sind die Kinder Davids, die ihm zu Hebron geboren sind: Der erste Amnon, von Ahinoam, der Jerselitin. Der ander Daniel, von Abigail, der Carmelitin. * 2 Sam. 3. 2.

2. Der dritte Absalom, der Sohn Maecha, der Tochter Thalmari, des Königes zu Gethur. Der vierte Adonias, der Sohn Hagith.

3. Der fünfte Saphathia, von Abital. Der sechste Jechoram, von seinem Weibe Eglä.

4. Diese sechs sind ihm geboren zu Hebron; denn er regierte daselbst sieben Jahr und sechs monden: aber zu Jerusalem regierte er drey und drossig Jahr.

5. Und diese sind ihm geboren zu Jerusalem: Simeas, Sobab, Nathan, Salomo, die viere, von der Tochter Eua, der Tochter Ammiel. * 2 Sam. 5. 14. 1 Chron. 3. 4.

6. Dazu Jeebhar, Elisama, Eliphalet,

7. Moza, Nepheg, Zapia, 8. Elisama, Eliada, Eliphalet, diese neune.

9. Das sind alle Kinder Davids, ohne was der Weiblicher Kinder waren. Und Thamar war ihre Schwester. * 2 Sam. 13. 1.

10. Salomons Sohn war Rehabeam; des Sohn war Abias, des Sohn war Asa, des Sohn war Josaphat,

11. Des Sohn war Joram, des Sohn war Achasja, des Sohn war Joas,

12. Des Sohn war Amasja, des Sohn war Asaria, des Sohn war Jotham,

13. Des Sohn war Achas, des Sohn war Hiskia, des Sohn war Manasse,

14. Des Sohn war Amen, des Sohn war Josia.

15. Josia Söhne aber waren: Der erste Johanan, der ander Josakim, der dritte Sidsia, der vierte Salum.

16. Aber die Kinder Josakim waren Jechanja, des Sohn war Sidsia.

17. Die Kinder aber Jechanja, der gefangen ward, waren Sealthiel,

18. Malchiram, Phadaja, Seneasar, Jekamja, Hofama, Nebadja.

19. Die Kinder Phadaja waren: Zerubabel und Simei. Die Kinder Zerubabel waren: Mesullam, und Hananja, und ihre Schwester Selamith;

20. Dazu Hasuda, Dhel, Berechja, Hasadja, Jusbeseb, die fünf.

21. Die Kinder aber Hananja waren Barja, und Jesaja; des Sohn war Nechaja, des Sohn war Aznan, des Sohn war Abadja, des Sohn war Sachanja.

22. Die Kinder aber Sachanja waren: Semaja. Die Kinder Semaja waren: Hattus, Jeegeal, Baria, Nearia, Saphat, die sechs.

23. Die Kinder aber Nearia waren: Elioenai, Hiskia, Afsiam, die drey.

24. Die Kinder aber Elioenai waren: Hobadja, Eliasib, Waja, Akub, Johanan, Delaja, Anani, die sieben.

Das 4. Capitel.

Nachkommenlinge Juda.

1. Die Kinder Juda waren: Perez, Hebron, Carmi, Hur und Sobal. * 1 Mos. 46. 12. 13.

2. Neaja aber, der Sohn Sobal, zeugete Jathith. Jathith zeugete Achumai und freundschaften.

Jabez.

humai und freundschaften.

3. Und die Söhne Stam: und ihre Söhne.

4. Und Jabez, und Sifer, die Kinder Ephrata, der

5. Ashur hatte zwey Naera.

6. Und Sam, der Sohn

Das sind die

7. Aber Jerech, Jerech,

8. Ros ab Joab, der Sohn

9. Jabez, seine Brüder, ihn Jabez, habe ihn m

10. Und Israel an, segnen wirren, und wird, und sen, das i

11. Calu zeugete M Eikon.

12. Efel, Phas, der der Sta

13. Die Achmuel u aber Achm

14. Und Ezer, des thals waren ein

15. Die Jech, und Nea, Kenas.

16. Die waren: E Afarel.

17. Die Jether, W und Thak, der

18. Und Jered, der

humai und Ehad. Das sind die
kumaischaften der Zaregethiter.

3. Und die ist der Stamm des ba-
ters Etam: Jeseel, Jesua, Jeebas;
und ihre Schwester hieß Hazelponi.

4. Und Pnuel, der vater Sedor,
und Esir, der vater Husa. Das sind
die kinder Hur, des ersten sohnes
Ephraim, des vaters Bethlehem.

5. Ashur aber, der vater Thekoa,
hatte zwey weiber: Hallea und
Maera.

6. Uad Maera geber ihm Ahy-
sam, Berher, Themni, Ahasihari.
Das sind die kinder Maera.

7. Aber die kinder Helea waren:
Dereth, Jesehar und Etnan.

8. Hoz aber zeugete Anub und Ha-
zobebay, und die freundschaft Ahar-
bel, des sohnes Harum.

9. Jeebez aber war herrlicher denn
seine brüder; und seine mutter hieß
ihn Jeebez, denn sie sprach: * Ich
habe ihn mit kummer geboren:

* 1 Mos. 35, 16.

10. Und Jeebez rief den Gott
Israel an, und sprach: * Wo du mich
segnen wirst, und meine grenze meh-
ren, und deine hand mit mir seyn
wird, und wirst mit dem übel schaf-
fen, das mich nicht betümmere.
Und Gott lies kommen, das er bat.

* 1 Mos. 28, 20.

11. Galub aber, der bruder Eusa,
zeugete Mehir; der ist der vater
Eshon.

12. Eshon aber zeugete Bethra-
pha, Paflech, und Thihinna, den va-
ter der stadt Nahas; das sind die
männer von Necha.

13. Die kinder * Kenas waren:
Athniel und Ceraja. Die kinder
aber Athniel waren: Hathath.

Jos. 15, 17. Richt. 1, 13.

14. Und Meonothai zeugete Dphra.
Und Ceraja zeugete Joab, den vater
des theils der zimmerleute; denn sie
waren zimmerleute.

15. Die kinder aber Saleb, des sohn-
es Jephunne, waren: Iru, Ela
und Naam. Die kinder Ela waren:
Kenas.

16. Die kinder aber Jehaleleel
waren: Eph, Eipha, Thirja und
Asarel.

17. Die kinder aber Esra waren:
Jerher, Merod, Erher und Salon,
und Abahar mit Mirjam, Samai,
Jesba, dem vater Eshemod.

18. Und sein weib Judija gebar
Jerob, den vater Sedor, Berher, den

varer Socho, Jekuthiel, den vater
Sanoah. Das sind die kinder Bith-
ja, der tochter Pharaos, die der Mo-
sed nahm.

19. Die kinder des weibes Hodiya,
der Schwester Naham, des vaters
Regila, waren: Garmi und Esthe-
moa der Maachasiter.

20. Die kinder Simeon waren:
Ammon, Nanna, und Benhanan,
Thilon. Die kinder Jesei waren:
Eheeth und der Ben Eheeth.

21. Die kinder aber * Eela, des sohn-
es Juda, waren: Er, der vater Eas-
cho, Eacda, der vater Marisa, und
die freundschaft der leinweber, uns-
ter dem hause Aboea. * 1 M. 38, 5.

22. Dazu Jorim und die männer
von Esheba, Joas und Seraph, die
hausväter wurden in Moab und
Jasubi zu Echem; wie die alle rede
louret.

23. Sie waren köpfer, und woh-
neten unter pflanzen und säunen bey
dem könig zu seinem geschäfte, und
zamen und blieben daselbst.

Das 5. Capitel.

Geschlechter Simcons.

24. Die kinder * Simeon waren:
Nemuel, Zamin, Jarib, Se-
rah, Saul. * 1 Mos. 46, 10. &c.

25. Des sohn war Gallum, des
sohn war Nibsam, des sohn war
Misma.

26. Die kinder aber Misma wa-
ren: Hamuel, des sohn war Sachur,
des sohn war Simeil.

27. Simeil aber hatte sechsen
söhne und sechs töchter, und seine
brüder hatten nicht viel kinder; aber
alle ihre freundschaften mehrten
sich so nicht, als die kinder Juda.

28. Sie wohnten aber zu Berse-
ba, Molada, Hazar Euel,

29. Bitha, Ezem, Tholad,

30. Bethuel, Harma, Bithlag,

31. Beth Marchaboth, Hazar,

Eusim, Beth Birei, Saar. im. Die

waren ihre städte, bis auf den könig

David.

32. Dazu ihre dörfer bey Eshan,
Ain, Rimmon, Thochen, Asan, die
fünf städte.

33. Und alle dörfer, die um diese
städte her waren, bis gen Baal, das
ist ihre wohnung, und ihre sache
unter ihnen.

34. Und Mesobab, Jamlech, Josa,
der sohn Amasia,

35. Jo:

35. Joel, Zebui, der sohn Josibia, des sohnes Geraja, des sohnes Ahiel,
36. Elionai, Jacoba, Jesobaja, Asaja, Abiel, Ismeel und Benaja,
37. Eisa, der sohn Siphai, des sohnes Alon, des sohnes Zebaja, des sohnes Simri, des sohnes Semaja.

38. Diese wurden namhaftige fürken in ihren geschlechtern des hauses ihrer väter, und theilten sich nach der menge.

39. Und sie zogen hin, daß sie gen Gedor kämen, bis gegen morgen des thals, daß sie weide suchten für ihre schaafe,

40. Und funden fette und gute weide, und ein land weit von raum, stille und reich; denn vorhin wohnten dasselbst die von Sam.

41. Und die icht mit namen beschriebenen sind, kamen zur zeit Hiskia, des königes Juda, und schlugen jener hütten und wohnungen, die dasselbst funden wurden, und verbannten sie bis auf diesen tag, und wohneten an ihrer stat; denn es war weide dasselbst für schaafe.

42. Auch gingen aus ihnen, aus den kindern Simeon, fünf hundert männer zu dem gebirge Seir, mit ihren obersten Alasja, Neasja, Reubja und Uziel, den kindern Jesei.

43. Und schlugen die übrige zusammen der Amalekiter; und wohneten dasselbst bis auf diesen tag.

Das 6. (sonst 5.) Capitel.

von Ruben, Gad, Manasse.

1. Die kinder Ruben, des ersten sohns Israel, denn er war der erste sohn; aber damit, daß er seines vaters bitte verunreinigte, ward seine erstgeburt gegeben den kindern Josephs, des sohns Israel; und er ward nicht gerechnet zur erstgeburt.

^{1 Mos. 35. 22. 34.}

2. Denn Juda, der mächtig war unter seinen brüdern, dem ward das stammthum vor ihm gegeben; und Joseph die erstgeburt.

^{1 Mos. 49. 8.}

3. So sind nun die kinder Ruben, des ersten sohns Israel: Ganoch, Pallu, Hesron und Carmi.

^{2 Mos. 6. 14. 30.}

4. Die kinder aber Joel waren: Semaja, des sohn war Gog, des sohn war Simai,

5. Des sohn war Micha, des sohn war Neasja, des sohn war Baal,

6. Des sohn war Bera, welchen führte weg gefangen * Thiglah Pitnefer, der könig von Assyrien; er aber war einfürst unter den Fürstentümern.

7. Aber seine brüder unter seinen geschlechtern, da sie unter ihre geburt gerechnet wurden, hatten zu hause ihren Besel und Sacharia.

8. Und Bela, der sohn Asan, des sohns Sema, des sohns Joel, der wohnete zu Aroer, und bis gen Nebo, und Baal Meon;

9. Und wohnete gegen dem aufgang, bis man kommt an die wästen des wasser Phrath; denn ihres vater war viel im lande Gilead.

10. Und zur zeit Saul führten sie kriege wider die Hagariter, daß jene fielen durch ihre hand, und wohneten in jener hütten gegen dem ganzen morgen-ort Gilead.

11. Die kinder Gad aber wohneten gegen ihnen im lande Basan, bis gen Gilead.

12. Joel der vornehmste, und Saphan der ander, Jaenai und Saphar zu Basan.

13. Und ihre brüder des houses ihrer väter waren: Michael, Mesulam, Eiba, Zerai, Jaacan, Eia und Eber, die sieben.

14. Dis sind die kinder Abihail, des sohns Guri, des sohns Jaroah, des sohns Gilead, des sohns Michael, des sohns Jesei, des sohns Jahdo, des sohns Bus.

15. Ahi, der sohn Abdiel, des sohns Suni, war ein oberster im hause ihrer väter,

16. Und wohneten zu Gilead in Basan, und in ihren städtern, und in allen vorstädten Garon, bis an ihr ende.

17. Diese wurden alle gerechnet zur zeit Jotham, des königes Juda, und Jerobeam, des königes Israel.

18. Der kinder Ruben, der Sebitzer, und des halben stammes Manasse, was stribbare männer waren, die schuld und schwert führen, und bogen spannen konnten, und streckten big waren, derer war vier und vierzig tausend, und sieben hundert und sechszig, die ins heer zogen.

19. Und da sie stritten mit den Hagaritern, hülffen ihnen Jeizur, Nachas und Modab.

20. Und die Hagariter wurden gegeben in ihre hände, und alles, das mit

mit ihnen *
Sidi und
bitten, dem

21. Und
fünf tausend
und fünf
tausend
menschen

22. Der
te; denn
Und sie
zur zeit, d

23. Die
stammes
ke, von 2
mon, und
mon; un

24. U
des haup
sei, Eli:
Jahziel,
und ber
rer väte

25. U
ihrer väte
den den
lande, d
hätte,

26. E
der ge
srien,
nefer,
und fünf

27. U
diter,
nasse:
und Sa
ser Sop

28. U
zahl
und 21
1. D

2. J
ren:
Uziel.
3. J

4. J
Naron
Kinder
hu, C
nach
5. J

6. J
zeuge
7. J

8. J
Alma
9. J

10. J
zeuge
11. J

12. J
Alma
13. J

14. J
zeuge
15. J

16. J
Alma
17. J

18. J
zeuge
19. J

20. J
Alma
21. J

mit ihnen war. Denn sie schreyen zu Gott im freitz und er ließ sich erbitten; denn sie vertrauten ihm.

21. Und sie führten weg ihr Vieh, fünf tausend Kameel, zwey hundert und fünfzig tausend Schaafe, zwey tausend Esel, und hundert tausend Menschen-seelen.

22. Denn es fielen viel Vermundete; denn der freitz war von Gott. Und sie wohnten an ihrer Katt, bis zur Zeit, da sie gefangen wurden.

23. Die Kinder aber des halben Stamms Manasse wohnten im Lande, von Basan an, bis gen Baalhermon, und Semir, und den Berg Hermon; und ihrer war viel.

24. Und diese waren die Häupter des Hauses ihrer Väter: Ephraim, Zebulon, Elial, Asriel, Jeremia, Hodavias, Zabdai, gew. Iffig, redliche Männer, und berühmte Häupter, im Hause ihrer Väter.

25. Und da sie sich an dem Gott ihrer Väter versündigten, und hürten den Rats nach der Völker im Lande, die Gott vor ihnen verurtheilt hatte,

26. Erweckte der Gott Israel den Geist Phul, des Königs von Assyrien, und den Geist Thialath-Wilnezer, des Königs von Assyrien; und führten weg die Rubeniter, Gaditer, und den halben Stamm Manasse; und brachte sie gen Halah, und Habor, und Hera, und ans Wasser Bosan, bis auf diesen Tag.

* 2 Kön. 15, 29.

Das 7. (sonst 6.) Capitel.

Nach und Wohnung der Kinder Levi und Aaron.

1. Die Kinder Levi waren: Gerson, Kahath und Merari.

2. Die Kinder aber Kahath waren: Amram, Zeschar, Hebron und Uziel.

3. Die Kinder Amram waren: Aaron, Mose und Mirjam. Die Kinder Aaron waren: Nadab, Abihu, Eleazar und Ithamar.

4. Eleazar zeugete Phinehas. Phinehas zeugete Abisua.

5. Abisua zeugete Buthi. Buthi zeugete Ussi.

6. Ussi zeugete Seraja. Seraja zeugete Merajoth.

7. Merajoth zeugete Amarja. Amarja zeugete Ahitob.

8. Ahitob zeugete Zabol. Zabol zeugete Ahimaaz.

* 2 Sam. 9, 17.

9. Ahimaaz zeugete Asaria. Asaria zeugete Johanan.

10. Johanan zeugete Asarjaden, der Priester war im Hause, das Salomo bauete zu Jerusalem.

* 2 Chron. 26, 17.

11. Asaria zeugete Amarja. Amarja zeugete Ahitob.

12. Ahitob zeugete Zabol. Zabol zeugete Salum.

13. Salum zeugete Hilkia. Hilkia zeugete Asaria.

* 2 Kön. 22, 4.

14. Asaria zeugete Seraja. Seraja zeugete Josabat.

15. Josabat aber ward mit weggeführt, da der König Juda und Jerusalem durch Nebucadnezar tief gefangen wegführten.

* 2 Kön. 25, 11.

16. So sind nun die Kinder Levitische: Gerson, Kahath, Merari.

* 1 Mos. 46, 11.

17. So heißen aber die Kinder Gerson: Libni und Simai.

18. Aber die Kinder Kahath heißen: Amram, Zeschar, Hebron und Uziel.

* c. 24, 12.

19. Die Kinder Merari heißen: Maheli und Musi. Das sind die geschlechtliche der Leviten unter ihren Vätern.

* c. 24, 21.

20. Gersons Sohn war Libni, des Libni Sohn war Zeschar, des Zeschar Sohn war Simai.

21. Des Libni Sohn war Joach, des Joach Sohn war Zbdo, des Zbdo Sohn war Serah, des Serah Sohn war Zeschar.

22. Kahaths Sohn aber war Amminadab, des Amminadab Sohn war Korah, des Korah Sohn war Asir.

* 2 Mos. 6, 24.

23. Des Asir Sohn war Elkana, des Elkana Sohn war Abisath, des Abisath Sohn war Uziel.

24. Des Uziel Sohn war Zebach, des Zebach Sohn war Uriel, des Uriel Sohn war Ussia, des Ussia Sohn war Saul.

25. Die Kinder Elkana waren: Amasai und Ahimoth.

26. Des Amasai Sohn war Elkana, des Elkana Sohn war Zeph, des Zeph Sohn war Nahab.

27. Des Nahab Sohn war Eljab, des Eljab Sohn war Jeroham, des Jeroham Sohn war Elkana.

28. Des Jeroham Sohn war Samuel, des Samuel Sohn war Bismi und Abia.

29. Merari Sohn war Maheli, des Maheli Sohn war Libni, des Libni Sohn war Serajoth.

30. Des Serajoth Sohn war Elsa, des Elsa Sohn war Elimelech, des Elimelech Sohn war Haggija, des Haggija Sohn war Asaja.

31. Dis

31. Die sind aber, die David selbste zu singen im hause des HERM, da die Lade ruhet.

32. Und dieneten vor der wohnung der hütten des stifts mit singen, bis das Salomo das haus des HERM bauete zu Jerusalem; und stunden nach ihrer weise an ihrem amt.

33. Und die sind sie, die da stunden und ihre kinder. Von den kindern Kahath war Heman, der sänger, der sohn Joel, des sohns Samucl.

34. Des sohns Elana, des sohns Jeroham, des sohns Eliel, des sohns Joahy.

35. Des sohns Zuph, des sohns Elana, des sohns Mahath, des sohns Amasai.

36. Des sohns Elana, des sohns Joel, des sohns Marja, des sohns Saphanja.

37. Des sohns Thahath, des sohns Asir, des sohns Abiassaph, des sohns Korah.

38. Des sohns Jeschar, des sohns Kahath, des sohns Levi, des sohns Israel.

39. Und sein bruder *Assarh stand zu seiner rechten; und er, der Assarh, war ein sohn Berechja, des sohns Eimez. *c. 16, 19.

40. Des sohns Michael, des sohns Baesaja, des sohns Malchija.

41. Des sohns Alhni, des sohns Cerah, des sohns Adaja.

42. Des sohns Ethar, des sohns Sima, des sohns Eimez.

43. Des sohns Thahath, des sohns Gersom, des sohns Levi.

44. Ihre brüder aber, die kinder Merari, stunden zur linken, nemlich Ethan, der sohn Kusi, des sohns Abdi, des sohns Malluch.

45. Des sohns Basaja, des sohns Amasia, des sohns Bistia.

46. Des sohns Amzi, des sohns Bani, des sohns Eimez.

47. Des sohns Maheli, des sohns Musi, des sohns Merari, des sohns Levi.

48. Ihre brüder aber, die Leviten, waren gegeben zu allerley amten der wohnung des hauses des HERM.

49. Aaron aber und seine söhne waren im amt, anzuzünden auf dem brandopfersaltar, und auf dem räucheraltar, und zu allem geschäft im allerheiligsten, und zu vernehmen Israel, wie Mose, der knecht Gottes, geboren hatte.

50. Die sind aber die kinder Aarons: Eleasar, sein sohn, des sohn war Pinchas, des sohn war Abisur,

51. Des sohn war Buki, des sohn war Ussi, des sohn war Cerahja,

52. Des sohn war Merajoth, des sohn war Amarja, des sohn war Ahitob,

53. Des sohn war Badoz, des sohn war *Ahimaga. *2 Sam. 15, 27.

54. Und die ist ihre wohnung und sie, in ihren grenzen, nemlich der kinder *Aarons, des geschlechtes der Kahathiter; denn das loos fiel ihnen. *Jos. 21, 10.

55. Und sie gaben ihnen Hebron im lande Juda, und derselben *vorfürste umher. *4 Mos. 35, 2, 3.

56. Aber das *feld der stadt und ihre dörfer gaben sie Gath, dem sohn Jerhonne. *Jos. 21, 11, 12.

57. So gaben sie nun den kindern Aaron *die freystädte, Hebron und Eibna, sammt ihren vorstädten, Jascher und Eschemoa mit ihren vorstädten. *Jos. 21, 13.

58. Hilen, Debir,

59. Asan und Berthemes mit ihren vorstädten.

60. Und aus dem stamm Benjamin, Gedo, Alemech, und Anathoth, mit ihren vorstädten. Des alle städte in ihrem geschlechte waren dreyzehn.

61. Aber den andern *kindern Kahath, ihres geschlechtes, aus dem halbten stamm Manasse wurden durchs loos zehn städte. *Jos. 21, 20, seq.

62. Den *kindern Gerson ihres geschlechtes, wurden aus dem stamm Jaschar, und aus dem stamm Isser, und aus dem stamm Naphtali, und aus dem stamm Manasse in Basan, dreyzehn städte. *Jos. 21, 27.

63. Den *kindern Merari, ihres geschlechtes, wurden durchs loos aus dem stamm Ruben, und aus dem stamm Gad, und aus dem stamm Ebulon, zwölf städte. *Jos. 21, 34.

64. Und die kinder Israel gaben den Leviten auch städte mit ihren vorstädten.

65. Nemlich, durchs loos aus dem stamm der kinder Juda, und aus dem stamm der kinder Simeon, und aus dem stamm der kinder Benjamin, die städte, die sie mit namen bestimmeten.

66. Aber den geschlechtern der kinder der Kahath wurden städte ihrer grenzen, aus dem stamm Ephraim.

67. Geschlechtes Kahath, die dem gebirg

68. Ja

69. A

70. D

Manasse

71. A

ben sie a

den stam

Basan,

vorfürste

72. A

Kedes, i

73. A

vorfürste

74. A

sal, Abdi

75. A

vorfürste

76. A

Kedes in

riathain

77. A

gaben i

78. U

sen Jer

gang an

79. A

ihren vo

80. A

moth in

81. A

vorfürste

Das

Geich

gen soh

I. D

Einre

2. D

ust. Ne

say und

se ihren

waltig

an der

und in

hunder

3. D

ia. A

ren: 2

Jesai,

häuften

67. So gaben sie nun ihnen, dem geschlechte der andern kinder Kasse, die freyen städte. Sichern, auf dem gebirge Ephraim, Geser,

68. Jakman, Bethoron,
69. Alalon und Gath Nimmon, mit ihren städten.

70. Dazu aus dem halben stamm Manasse, Aner und Bileam, mit ihren vorstädten.

71. Aber den kindern Bersom gaben sie aus dem geschlechte des halben stammes Manasse: Solan in Basan, und Asiharoth, mit ihren vorstädten.

72. Aus dem stamm Jischar: Kedis, Dabreth,

73. Namoth und Anem, mit ihren vorstädten.

74. Aus dem stamm Affer: Masal, Abdon, 2. 3. 5. 7. 10. 11. 12. 13.

75. Hutoz und Nehob, mit ihren vorstädten.

76. Aus dem stamm Naphthali: Kedis in Galila, Hammon und Kiriatshaim, mit ihren vorstädten.

77. Den andern kindern Merari gaben sie aus dem stamm Ebulon: Nimmon und Thabor mit ihren vorstädten.

78. Und jenseit dem Jordan gegen Jericho, gegen der sonnen aufgang am Jordan, aus dem stamm Ruben: Bezer in der wüste, Tabja.

79. Kedemoth und Mepaath, mit ihren vorstädten.

80. Aus dem stamm Gad: Ramoth in Gilead, Mahanaim,

81. Hesbon und Jafer, mit ihren vorstädten.

Das 8. (sonst 7) Capitel.

Geblechtemister der sechs übrigen söhne Jacobs.

1. Die kinder Jischar waren: Ehol, Bua, Jasub und Einron, die viere. 1. Mos. 46. 13.

2. Die kinder aber Ehol waren: Uli, Nephaja, Zeriel, Jahemar, Zebse ihrer väter von Ehol, und gewaltige leute in ihrem geschlechte, an der zahl zu Davids zeiten zwanzig tausend, und sechs hundert.

3. Die kinder Uli waren: Jisraja. Aber die kinder Jisraja waren: Michael, Obadja, Joel und Jisai, die funfe, und waren alle häupter.

4. Und mit ihnen unter ihrem geschlechte im hause ihrer väter waren gerüster heervolck zum streit, sechs und dreyßig tausend; denn sie hatten viel weider und kinder.

5. Und ihre brüder in allen geschlechtern Jischar, gewaltige leute waren sieben und achtzig tausend, und wurden alle gerechnet.

6. Die kinder Benjamin waren: Bela, Becher, und Zedael, die drey.

7. Aber die kinder Bela waren: Ezbon, Uziel, Jerimoth und Iri, die funfe, häupter im hause der väter, gewaltige leute. Und wurden gerechnet zwanzig und zwanzig tausend, und vier und dreyßig.

8. Die kinder Becher waren: Semira, Joas, Eliezer, Eliezer, Amri, Jerimoth, Abia, Anathoth und Alamerth; die waren alle kinder des Becher.

9. Und wurden gerechnet in ihren geschlechtern, nach den häuptern im hause ihrer väter, gewaltige leute, zwanzig tausend und zwanzig hundert.

10. Die kinder aber Zedael waren: Bilhan. Bilhans kinder aber waren: Zeus, Benjamin, Ehad, Enaena, Eshan, Tharhis und Abischar.

11. Die waren alle kinder Zedael, häupter der väter, gewaltige leute, siebenzehnen tausend, zwanzig hundert, die ins heer auszogen zu streiten.

12. Und Supim und Hupim waren kinder Iri; Hupim aber waren kinder Aher.

13. Die kinder Naphthali waren: Jahziel, Guni, Jezer und Gallum, kinder von Bilha. 1. Mos. 46. 24.

14. Die kinder Manasse sind diese: Eriel, welchen gebor Aramia, sein leibswib; er seßete aber Maschir, den väter Gilead.

15. Und Maschir gab Hupim, und Supim weiber; und seine schwester hieß Maacha. Sein ander sohn hieß Zelaphehad; und Zelaphehad hatte tochter.

16. Und Maacha, das weib Maschir, gebor einen sohn, den hieß he Peres; und sein brüder hieß Sares; und desselben söhne waren Ulam und Ratem.

17. Ulams sohn aber war Bedan. Das sind die kinder Gilead, des sohns Maschir des sohns Manasse.

18. Und seine schwester Molechet gebor Jeshud, Abieser und Mabel.

19. Und

19. Und Lemida hatte diese kinder: Achjan, Sicheim, Elif und A-
niam.

20. Die kinder Ephraim waren diese: Euthela; des sohn war Be-
red, des sohn war Ehabath, des sohn
war Eleada, des sohn war Ehabath.

21. Des sohn war Sabad, des sohn
war Euthelah, des sohn war Efer
und Elead. Und die männer zu Gath,
die einheimischen im lande, erwür-
geten sie; darum, daß sie hinab ge-
zogen waren, ihr dach zu nehmen.

22. Und ihr vater Ephraim trug
lange zeit leide; und seine brüder
" kamen ihn zu trösten. " Hiob 2. 11.

23. Und er beschloß sein weib, die
ward schwanger, und gebär einen
sohn, den hieß er Beia, darum, daß
es in seinem hause übel zuging.

24. Seine tochter aber war Seera,
die dauerte das niedere und obere
Bethhoron und Usen Seera.

25. Des sohn war Nepthah und
Nephth, des sohn war Ehelah, des
sohn war Ehaban.

26. Des sohn war Saedan, des
sohn war Ammihud, des sohn war
Elisama, " 4 Mos. 1. 10.

27. Des sohn war Nun, des sohn
" war Josua. " 4 Mos. 13. 9.

28. Und ihre habe und wohnung
war Bethel und ihre tochter; und
gegen dem aufgang Maeran, und
gegen abend Gezer und ihre tochter,
Sechem und ihre tochter, bis gen
Aia und ihre tochter.

29. Und an den kindern Manasse,
Bethsean und ihre tochter, Ehae-
nach und ihre tochter, Megiddo und
ihre tochter, Dor und ihre tochter.
In diesen wohnten die kinder Jo-
seph, des sohns Israel.

30. Die kinder " Aser waren die-
se: Jemina, Jeswa, Jesoi, Beia,
und Gerah ihre schwester.

1 Mos. 45. 17.
31. Die kinder Bria waren: He-
ber und Malchiel; das ist der vater
Bisjawith.

32. Heber aber zeugete Zaphlet,
Somer, Hotham, und Eual, ihre
schwester.

33. Die kinder Zaphlet waren:
Bassah, Bimehal und Aiwath, das
waren die kinder Zaphlet.

34. Die kinder Somer waren:
Ahi, Aihah, Gebuda und Arem.

35. Und die kinder seines bruders
Delem waren: Zophah, Jemina, Se-
les und Amel.

36. Die kinder Zophah waren:
Eual, Harnerher, Eual, Deri
Jemra.

37. Bezor, Hod, Sama, Eilsa,
Zetbran und Beera.

38. Die kinder Zetzer waren: Ze-
phunne, Phissa und Ara.

39. Die kinder Ulla waren: Arah,
Daniel und Nigia.

40. Diese waren alle kinder Asser,
häupter im hause ihrer väter, außer-
lesene gewaltige leute, und häupter
über fursen. Und wurden gerech-
net ins heer zum streit, an ihrer zahl
sechs und zwanzig tausend männer.

Das 9. (sonst 8.) Capitel.

Das haus Benjamin und Sauls.

1. Benjamin aber zeugete Baal,
seinen ersten sohn, Asebal,
den andern, Ahrab, den dritten,

2. Aoha, den vierten, Kapha, den
fünftten.

3. Und Bela hatte kinder: Abbar,
Gera, Abihud,

4. Abihua, Naeman, Ahoah,
5. Gera, Gephuphan und Huram.

6. Dis sind die kinder Eud, die
da häupter waren der väter, un-
ter den bürgeren zu Geba, und zo-
gen weg gen Manahath,

7. Nemlich Maema, Ahia, und
Gerah, derselbe fuhrete sie weg
und er zeugete Usa, und Ahihud.

8. Und Sabaraim zeugete im lan-
de Moab, (da er jene von sich gelas-
sen hatte) von Husim und Baer
seinen weibern.

9. Und er zeugete von Hodas, set-
nem weibe, Jobab, Sirja, Miesu,
Malcham,

10. Jeuz, Eathja, und Mirma.
Das sind seine kinder, häupter der
väter.

11. Von Husim aber zeugete er
Abirub und Elpaal.

12. Die kinder aber Elpaal waren:
Eber, Mäseam und Samed. Der-
selbe baute Dno, und Eod und ihre
töchter.

13. Und Bria u Sama waren häu-
pter der väter, unter den bürgeren zu
Aialon; Sie verjagten die zu Gath.

14. Ajo aber, Sasat, Jeremoth,
15. Ebadia, Arod, Aber,

16. Michael, Jesua und Joha;
das sind kinder Beia.

17. Ebadia, Mesalam, Eisti,
Heber,

18. Jesimerai, Jeslia, Jobab; das
sind kinder Elpaal,

19. Ja

19. Ja

20. U

21. A

das sind d

22. Je

23. A

24. h

25. Je

die kinde

26. E

27. J

das sind d

28. D

ter ihrer

zu Jerus

29. A

vater E

Maecha

30. U

don, Zur

31. E

32. W

und sie

33. D

34. A

35. A

36. A

37. A

38. A

39. A

40. A

41. A

42. A

43. A

44. A

45. A

46. A

19. Jakim, Sichi, Sabdi,
20. Elienai, Bilhai, Eliel,
21. Adaja, Braja und Simrath;
das sind die kinder Simeit.
22. Jespan, Eber, Eliel,
23. Abdon, Sichi, Hanan,
24. Hanania, Elam, Anthothja,
25. Nephthaja und Pnuel; das sind
die kinder Efat.
26. Samferai, Seharja, Athalja,
27. Jaeressja, Elia und Sichi;
das sind die kinder Jeroham.
28. Das sind die haupter der vä-
ter ihrer geschlechter, die wohneten
zu Jerusalem.
29. Aber zu Gibeon wohnete der
vater Gibeon; und sein weib hieß
Maacha, * c. 10, 5. 5.
30. Und sein erster sohn war Ab-
don, zur. Kis, Baal, Nadab,
31. Gedor, Ahjo und Secher.
32. Mithoch aber zeugete Eimea,
und sie wohneten gegen ihren brü-
dern zu Jerusalem mit ihnen.
33. Der zeugete Kis. Kis zeu-
gete Saul. Saul zeugete Jona-
than, Malchisa, Abinadab und
Esbai. * c. 10, 59. 1 Sam. 14, 51.
34. Der sohn aber Jonathan war
Meribaal. Meribaal zeugete
Micha.
35. Die kinder Micha waren: Pi-
thon, Melech, Tharea und Ahas.
36. Ahas aber zeugete Joabba.
Joabba zeugete Aleneth, Asma-
berch und Simri. Simri zeugete
Moza.
37. Moza zeugete Binea; des
sohn war Napha, des sohn war Elea-
sa, des sohn war Aziel.
38. Aziel aber hatte sechs söhne,
die hießen: Serikam, Bocheru, Jes-
mael, Searia, Dabja, Hanan. Die
waren alle söhne Aziel.
39. Die kinder Esel, seines brü-
ders, waren: Ulam, sein erster sohn,
Jesu, der ander, Elipheleth, der
dritte.
40. Die kinder aber Ulam waren
geraltige leute, und * reichlich mit
bögen; und hatten viel söhne und
söhne söhne, hundert und fünfzig.
Die sind alle von den kindern Ben-
jamin. * Nicht. 20, 16.

Das 10. (sonst 9.) Capitel.

Inwohner zu Jerusalem und Gi-
beon.

1. Und das ganze Israel ward ge-
rechnet; und siehe, sie sind an

geschrieben im buch der sonne Isra-
el und Juda, und * nun weggeführt
gen Babel, um ihrer missthat wil-
len. * 2 Kön. 24, 15, 16.

2. Die zuvor wohneten auf ihren
gütern und städten, nemlich Israel,
priester, Leuten und Meschim.

3. Aber zu Jerusalem wohneten
etliche der kinder Juda, etliche der
kinder Benjamin, etliche der kinder
Ephraim und Manasse.

4. Nemlich aus den kindern Pe-
rez, des sohns Juda, war Uthai, der
sohn Ammihud, des sohns Amri,
des sohns Imri, des sohns Sami.

5. Von Siloni aber Afsaj, der
erste sohn, und seine andere söhne.

6. Von den kindern Serah: Ze-
guel und seine brüder, sechs hun-
dert und neunzig.

7. Von den kindern Benjamin:
Callu, der sohn Mesullam, des
sohns Hodaia, des sohns Hosnia;

8. Und Sebnia, der sohn Jero-
ham, und Elai, der sohn Uli, des
sohns Michi; und Mesullam, der
sohn Serbarja, des sohns Neziel,
des sohns Jeoneja.

9. Dazu ihre brüder, in ihren ge-
schlechtern, neun hundert und sechs-
und fünfzig. Alle diese männer
waren haupter der väter, im hause
ihrer väter.

10. Von den priestern aber: Je-
deia, Josarib, Jachin;

11. Und Afsaj, der sohn * Hiltia,
des sohns Mesullam, des sohns Za-
dot, des sohns Merajoch, des sohns
Ahitob, ein fürst im hause Dittes.
* c. 7, 15.

12. Und Adaja, der sohn Jeroham,
des sohns Basher, des sohns Malch-
ja, und Maesai, der sohn Abiel, des
sohns Jachsera, des sohns Mesul-
lam, des sohns Mesullam, des
sohns Jemmer.

13. Dazu ihre brüder, haupter im
hause ihrer väter, tausend, sieben
hundert und sechzig, reichliche leute
am geschickte des amts im hause
Dittes.

14. Von den Leviten aber aus den
kindern Merari: Semaja, der
sohn Asub, des sohns Afsitram, des
sohns Asabja;

15. Und Sabatar, der zimme-
mann, und Galai, und Mathanja,
der sohn Micha, des sohns Sichi,
des sohns Asaph;

16. Und Obadja, der sohn Semaja, des sohns Salai, des sohns Jeruchun; und Berechja, der sohn Asa, des sohns Elkana, der in den dorfern wohnte, der Nethophathiter.

17. Die pfortner aber waren: Sallum, Akub, Thalmon, Ahiman, mit ihren brüdern, und Sallum, der vberste.

18. Denn bisher hatten am thor des königes, gegen dem aufgang, gewartet die kinder Levi mit lagern.

19. Und Sallum, der sohn Kore, des sohns Abiassaph, des sohns Korah, und seine brüder aus dem hause seines vaters, die Korhiter am geschäfte des amts, das sie warteten an der schwelle der hürte, und ihre väter im lager des HEROD, das sie warteten des eingangs.

20. Pinehas aber, der sohn Eleasar, war fürst über sie, darum, das der HEROD zuvor mit ihm gewesen war. * 4 Mos. 25. 7.

21. Sacharia aber, der sohn Meschemja, war huter am thor der hütten des stifts.

22. Alle diese waren außerlesen zu hüttern an der schwelle, zwien hundert und zwölfe, die waren gerechnet in ihren dorfern. Und David und Samuel, der seher, stifteten sie durch ihren glauben. * 1 Sam. 9. 9. 11.

23. Das sie und ihre kinder hüten sollten am hause des HEROD, nemlich an dem hause der hütten, das sie sein warteten.

24. Es waren aber solche thornwärter gegen die vier winde gestellet, gegen morgen, gegen abend, gegen mitternacht, gegen mittag.

25. Ihre brüder aber waren auf ihren dorfern, das sie herein kämen, in des siebenten tages, allezeit bey ihnen zu ston.

26. Denn die Leviten waren dieselben viererley obersten thornhüttern vber irer uet; und sie waren über die fasten und schätze im hause Gottes.

27. Auch blieben sie über nacht um das haus Gottes; denn es gebührete ihnen die hüt, das sie alle morgen aufstünden.

28. Und erliche aus ihnen waren über das geräthe des amts; denn die trugens gezählet aus und ein.

29. Und ihrer erliche waren bekleidet über die geräthe, und über alles heilige geräthe, über semmelmehl, über wein, über öle, über wepbrauch, über räucherwerk.

30. Aber der priester kinder machten erliche das räucherwerk.

31. Mathithja aus den Leviten, dem ersten sohn Sallum des Korhiter, waren vertrauet die pfannen.

32. Aus den Kaphathitern aber, ihren brüdern, waren über die schaubrote zubereitet, das sie sie alle nach beth bereiteten. * 5 Mos. 24. 5.

33. Das sind die sänger, die haupter unter den vätern der Leviten, über die fasten ausgesondert; denn tag und nacht waren sie darob im geschäfte.

34. Das sind die haupter der väter unter den Leviten in ihren geschlechtern. Diese wohnten zu Jerusalem.

35. Zu Sibean wohnten Jeiel, der vater Sibeons; sein weib hieß Maacha. * c. 9. 29.

36. Und sein erster sohn Abdon, zur Kis, Baal, Ner, Nadab,

37. Gedor, Ahajo, Sacharia, Misloth.

38. Misloth aber zeugete Simeon; und sie wohnten auch um ihre brüder zu Jerusalem unter den thoren.

39. Ner aber zeugete Kis. Kis zeugete Saul. Saul zeugete Jonathan, Malchisa, Abinadab, Esbaal.

40. Der sohn aber Jonathan war Meribbaal. Meribbaal aber zeugete Micha.

41. Die kinder Micha waren: Pithon, Melech und Thabera.

42. Ahas zeugete Jaera. Jaera zeugete Alemeth, Asmaroth und Simri. Simri zeugete Moza.

43. Moza zeugete Binea; des sohn war Raphaja, des sohn war Eleasa, des sohn war Aziel.

44. Aziel aber hatte sechs söhne, die hießen Asritam, Bochru, Jismael, Gearia, Obadja, Hanan; das sind die kinder Aziel.

Das II. (sonst 10.) Capitel.

Sauls untergang im streit wider die Philister.

1. Die Philister schritten wider Israel; und die von Israel flohen vor den Philistern, und sie töteten die erschlagenen auf dem berge Gilboa. * 1 Sam. 31.

2. Aber die Philister hingen sich an Saul, und seine söhne hinter ihm her, und schlugen Jonathan, Abinadab und Malchisa, die ohne Saul.

3. Und der streit ward hart wider Saul,

Sauls untergang

Saul, und die an ihn, verwundet

4. Da

waffentage, aus, und er

se unbeschneidlich in

sein waffentag

er fürchte sich

seiner schwere

5. Da aber

he, das Saul

ins schwere

6. Also flo

söhne, und

gleich

7. Da aber

im grunde

stoben waren

seine söhne

sie ihre st

Philister k

grinnen

8. Des

die Philister

zuziehen, un

söhne liegen

9. Und

auf sein i

und sanden

umher, u

vor ihren g

10. Und

haus ihres

del heffere

11. Da

Gilead hö

sier Saul

12. Mac

bare män

teichnam

und brach

gruben ih

zu Babes

* 1 E

13. Als

sethat, di

gerthan h

HEROD

das er die

14. U

nicht, d

verändere

dem sohn

Das I

Saltun

wohnung

1. L

1. M

1. N

1. O

1. P

1. Q

1. R

1. S

1. T

1. U

1. V

1. W

1. X

1. Y

1. Z

Saul, und die Bogenschützen kamen an ihn, daß er von den schützen verwundet ward.

4. Da sprach Saul zu seinem waffenträger: Zeich dein schwert auß, und erstich mich damit, daß diese unbeschnittene nicht kommen, und schändlich mit mir umgehen. Aber sein waffenträger wolte nicht, denn er fürchte sich sehr. Da nahm Saul sein schwert, und fiel drein.

5. Da aber sein waffenträger sah, daß Saul todt war, fiel er auch ins schwert, und starb.

6. Also starb Saul und seine drey söhne, und sein ganzes haus zugleich.

7. Da aber die männer Israels, die im grunde waren, sahen, daß sie geflohen waren, und daß Saul und seine söhne todt waren, verließen sie ihre städte, und flohen: und die Philister kamen, und wohneten drinnen.

8. Des andern morgens kamen die Philister, die erschlagenen aufzusuchen, und fanden Saul und seine söhne liegen auf dem berge Gilboa;

9. Und zogen ihn auß, und huben auf sein haupt und seine waffen, und sandten ins land der Philister umher, und ließen verkündigen vor ihren gözen, und dem volcke.

10. Und legten seine waffen ins haus ihres gottes; und seinen schädel hesteten sie ans haus Dagon.

11. Da aber alle die zu Jabes in Gilead hörten alles, was die Philister Saul gethan hatten,

12. Machten sie sich auf, alle firetebare männer, und nahmen den leichnam Saul und seiner söhne, und brachten sie gen Jabes, und begruben ihre gebeine unter der eiche zu Jabes; und fasteten sieben tage.

13. Also starb Saul in seiner missesthat, die er wider den HERRN gethan hatte, an dem wort des HERRN, das er nicht hielt; auch daß er die wahrsagerin fragete.

14. Und fragte den HERRN nicht, darum tobete er ihn, und wandte das königreich zu David, dem sohn Isai.

Das 12. (sonst 11.) Capitel.

Salbung Davids zum könige: Seine wohnung und helden.

1. Und ganz Israel sammlete sich zu David gen Hebron, und

sprach: Siehe, wir sind dein beer und dein fleisch.

2. Auch vorhin, da Saul könig war, führetest du Israel auß und ein. So hat der HERR dein Gott, der geredet: Du sollt mein volck Israel werden, und Du sollt fürst seyn über mein volck Israel.

3. Auch kamen alle ältisten Israel zum könige gen Hebron. Und David machte einen eund mit ihnen zu Hebron vor dem HERRN. Und sie salbeten David zum könige über Israel, nach dem wort des HERRN durch Samuel.

4. Und David zog hin, und das ganze Israel, gen Jerusalem, das ist Jebus: denn die Jebusiter wohneten im lande.

5. Und die bürger zu Jebus sprachen zu David: Du sollt nicht herein kommen. David aber gewann die burg Zion, das ist Davids stadt.

6. Und David sprach: Wer die Jebusiter am ersten schlägt, der soll ein haupt und oberster seyn. Da erstieg sie am ersten Joab, der sohn Jeruja, und ward hauptmann.

7. David aber wohnete auf der burg; daher heisse man sie Davids stadt.

8. Und er baute die stadt umher, von Milo an bis gar umher. Joab aber ließ leben die übrigen in der stadt.

9. Und David fuhr fort und nahm zu, und der HERR Zebaoth war mit ihm.

10. Dis sind die obersten unter den helden Davids, die sich redlich mit ihm hielten, in seinem königreich, bey gänglichem Israel, daß man ihn zum könige machte, nach dem wort des HERRN über Israel.

2 Sam. 23, 8.

11. Und dis ist die zahl der helden Davids: Jasebeam, der sohn Achmoni, der vornemste unter dreyszig, er hub seinen spieß auf, und schlug drey hundert auf einmal.

12. Nach ihm war Eleasar, der sohn Dodo, der Ahohiter; und er war unter den dreyszig helden.

13. Dieser war mit David, da sie hohn sprachen, und die Philister sich selbst versammelt hatten zum streit. Und war ein stück ackers voll gersten; und das volck stoch vor den Philistern.

14. Und

14. Und sie trafen mitten auf's fluck, und erretteten es, und schlugen die Philister. Und der HERR gab ein groß heyl.

15. Und die drey auß den dreysßigen vornehmsten zogen hinab, zum felsen, zu David in die * hohle Adul-lam; aber der Philister-lager lag im grunde Kephalim. * 1 Sam. 14, 45.

16. David aber war in der burg; und der Philister-volck war dazumal zu Bethlehém.

17. Und David * war lüßtern, und sprach: Wer wil mir zu trincken geben des wassers auß dem brunnen zu Bethlehém unter dem thor? * 2 Sam. 23, 15.

18. Daruffen die drey in der Philister-lager, und schöpfen des wassers auß dem brunnen zu Bethlehém unter dem thor, und trugens, und brachens zu David. Er aber woltes nicht trincken, sondern goß es dem HERRN.

19. Und sprach: Das lasse Gott ferne von mir seyn, daß ich solches thue, und trincke das blut dieser männer in ihres lebens gefahr, denn sie habens mit ihres lebens gefahr herbracht: darum wolte ers nicht trincken. Das thaten die drey helden.

20. Abisai, * der bruder Joab, der war der vornehmste unter dreien, und er hub seinen spieß auf, und schlug drey hundert. Und er war unter dreien berühmte. * 2 Sam. 23, 18.

21. Und er, der dritte, herrlicher den die zwene, und war ihr oberster, aber bis an die drey kam er nicht.

22. Benaja, der sohn Jojada, des sohns Ischail, von grossen thaten, von Rabzeel. Er schlug zween löwen der Moabiter: und ging hinab, und schlug einen löwen mitten im brunnen zur schneezeit.

23. Er schlug auch einen Egyptischen mann, der war fünf ellen groß, und hatte einen spieß in der hand, * wie ein weberbaum. Aber er ging zu ihm hinab mit einem stecken, und nahm ihm den spieß auß der hand, und erwürgete ihn mit seinem eigenen spieß. * 1 Sam. 17, 7.

24. Das that Benaja, der sohn Jojada, und war * berühmte unter dreien helden. * c. 23, 6.

25. Und war der herrlichste unter dreysßigen, aber an die drey kam er nicht. David aber machte ihn zum heimlichen rath.

26. Die streitbaren helden sind diese: * Ahaiel, der bruder Joab. Elhanan, der sohn Dodo von Bethlehém. * 2 Sam. 2, 18.

27. Samoth, der Harariter. * c. 28, 10.

28. Ira, der sohn Ekes, der Thezaiter. Abieser, der Anthotiter.

29. Sibechai, der Husathiter. Ijai, der Abekiter.

30. Maherai, der Netophathiter. Heled, der sohn Baena, der Netophathiter.

31. Ithai, der sohn Ribbais, von Gibeon der kinder Benjamin. Benaja, der Virgathoniter.

32. Hurai von den bächen Gaas. Abiel der Arbathiter.

33. Asmabeth, der Baherumiser. Eliahba, der Saalbontiter.

34. Die kinder Hasam, des Gisoniters. Jonathan, der sohn Sager, der Harariter.

35. Asiam, der sohn Sachar, der Harariter. Eliphal, der sohn Ur.

36. Hephher, der Macherathiter. Ahia, der Beloniter.

37. Hezro, der Karmeliter. Maerai, der sohn Asbai.

38. Joel, der bruder Nathan. Mibehar, der sohn Hagri.

39. Zelek, der Ammoniter. Naaherai, der Berothiter, waffenträger Joabs, des sohns Zeruja.

40. Ira, der Jethriter. Gareb, der Jethiter.

41. Uria, der Hethiter. Sabad, der sohn Ahelai. * 2 Sam. 11, 3.

42. Adina, der sohn Eisa, der Rubeniter, ein hauptmann der Rubeniter, und dreysßig waren unter ihm.

43. Hanan, der sohn Maacha. Josaphat, der Machoniter.

44. Uria, der Akrathiter. Sama und Jajel, die söhne Horham, des Aroeriters.

45. Jediel, der sohn Simri. Joab, sein bruder, der Thiziter.

46. Eliel, der Mahaviter. Jeribai und Josavja, die söhne Elnam.

47. Eliel, Dbed, Zaeiel von Jezabaja.

Das 13. (sonst 12.) Capitel.

David's bestand an streitbaren männern.

1. Auch kamen diese zu David * gegen Hittit, da er noch verschlossen war.

war vor David.

sie waren zum streit.

2. Und n zu beiden h und bogen

Gaul, die a

3. Der r Joas, die k

thiters; 3 der Asmab

der Anthor

4. Jesma

fig unter d

sege. Jer

Joasab, de

5. Eleusa

maria, Co

6. Elkan

fer, Asab

7. Joel

Jerohan v

8. Von

sich auß z

waffen sta

te, die se

und * sch

bergen.

9. Der

badja, der

10. Der

fünfte Je

11. Der

Elial.

12. Der

te Elhaba

13. Der

te Machb

14. Di

bad, hain

über hum

tausend.

15. Di

16. E

17. D

18. D

19. D

20. D

21. D

22. D

23. D

24. D

25. D

26. D

27. D

28. D

29. D

30. D

31. D

32. D

33. D

34. D

35. D

36. D

37. D

38. D

39. D

40. D

41. D

42. D

43. D

44. D

45. D

46. D

47. D

48. D

49. D

50. D

51. D

52. D

53. D

54. D

55. D

56. D

57. D

58. D

59. D

60. D

61. D

62. D

63. D

64. D

65. D

66. D

67. D

68. D

69. D

70. D

71. D

72. D

73. D

74. D

75. D

76. D

77. D

78. D

79. D

80. D

81. D

82. D

83. D

84. D

85. D

86. D

87. D

88. D

89. D

90. D

91. D

92. D

93. D

94. D

95. D

96. D

97. D

98. D

99. D

100. D

war vor Saul, dem sohn Riä. Und sie waren auch unter den helden die zum freit huffen. * 1 Sam. 27/6.

2. Und mit bogen geschickt waren zu beiden händen, auf steine, pfeile und bogen. Von den brüdern Saul, die auß Benjamin waren,

3. Der vornehmste Ahieser, und Joas, die kinder Samas, des Sibeathites; Jesiel und Jeleth, die kinder Ahimeth; Saracha und Jechu, der Anthotiter.

4. Jejmaja, der Sibeoniter, gewaltig unter dreßßigen, und über dreßßige. Jeremia, Jachiel, Johanan, Joabab, der Gederathiter.

5. Eleasai, Jerimoth, Dealsa, Samaja, Saphathja, der Harochiter.

6. Elkana, Jelsa, Ahareel, Boeser, Japhabeam, die Korhiter.

7. Joela und Sabadja, die kinder Jerohan von Gedor.

8. Von den Gaditern sonder ten ließ auß zu David in die burg in der wusten starke helden und kriegsleute. Die schild und spieß führten; und ihr angesicht wie der lewen, und * schnell wie die rebe auf den bergem. * 2 Sam. 2/18.

9. Der erste Eser, der ander Sabadja, der dritte Eliab,

10. Der vierte Masmana, der fünfte Jeremia,

11. Der sechste Aithai, der siebente Eliel,

12. Der achte Johanan, der neunste Esabab,

13. Der zehente Jeremia, der eilfte Nachbanai.

14. Diese waren von den kindern Gad, haupter im heer; der kleinste über hundert, und der größte über tausend.

15. Die sende, die über den Jordan gingen im ersten monden, da er voll war an beiden usern, daß alle gründe eben waren, beide gegen morgen und gegen abend.

16. Es kamen aber auch von den kindern Benjamin und Juda zu der burg David.

17. David aber ging her auß zu ihnen, und antwortete, und sprach zu ihnen: So ihr kommet im friede zu mir, und mir zu helfen, so soll mein herz mit euch seyn; so ihr aber kommet auf list, und mir wider zu seyn, so doch kein frevel an mir ist, so sehe der Götter unserer väter drein, und strafe es.

18. Aber der geist zog an Amasai, den hauptmann unter dreßßigen: Dem krad wir, David, und mit dir hatten wirs, du sohn Jiat. Friede, friede sey mit dir, friede sey mit deinen helfern, denn dein Götter hüffe dir. Da nahm sie David an, und setzte sie zu hauptern über die kriegsleute.

19. Und von Manasse fielen zu David, da er kam mit den Philistern wider Saul zum freit, und hat ihnen nicht. Denn die * fürten der Philister ließen ihn mit rath von sich, und sprachen: Wenn er zu seinem herren Saul fielen, so mögts uns unsern hals kosten. * 1 Sam. 29/4.

20. Da er nun gen Jistag zog, fielen zu ihm von Manasse, Adna, Jafabab, Jediael, Michael, Josabab, Elithu, Aithai, haupter über tausend in Manasse.

21. Und sie huffen David wider die kriegsleute, denn sie waren alle redliche helden; und wurden hauptleute über das heer.

22. Auch kamen alle tage etliche zu David, ihm zu helfen, bis daß ein groß heer ward, wie ein heer Göttes.

23. Und dis ist die zahl der haupter, gerüstet zum heer, die zu David gen Hebron kamen, das königreich Saul zu ihm zu wenden, nach dem wort des HERREN.

24. Der kinder Juda, die schild und spieß trugen, waren sechs tausend und acht hundert, gewüst zum heer.

25. Der kinder Simeon, redliche helden zum heer, sieben tausend und hundert.

26. Der kinder Levi vier tausend und sechs hundert.

27. Und Jojada, der fürst unter denen von Aaron, mit drey tausend und sieben hundert.

28. Zadok, der knabe, ein redlicher held, mit seines vatters hause, zwanzig und zwanzig obersten.

29. Der kinder Benjamin, Sauls brüder, drey tausend. Denn bis auf diese zeit hielten ihr noch viel an dem hause Saul.

30. Der kinder Ephraim zwanzig tausend und acht hundert, redliche helden, und berühmte männer im hause ihrer väter.

31. Des halben stamms Manasse, achtzehn tausend, die wir namen genennet wurden, daß sie kämen, und machten David zum könige.

456 David zum König gemacht. Das I. Buch (Ez. 13. 14. 15.) Ufa geschlagen.

32. Der kinder Jischar, die verständig waren, und riefen was zu jeder zeit Israel thun sollte, zwen hundert hauptleute, und alle ihre brüder folgten ihrem wort.

33. Von Gebulon, die ins heer zogen zum streit, gerüfiet mit allerley raffen zum streit, funfzig tausend, sich in die ordnung zu schicken einträchtiglich.

34. Von Naphtali tausend hauptleute, und mit ihnen, die schild und ierich fuhreten, sieben und dreißig tausend.

35. Von Dan zum streit gerüfiet acht und zwanzig tausend, sechs hundert.

36. Von Aser, die ins heer zogen, gerüfiet zum streit, vierzig tausend.

37. Von jenseit dem Jordan, von den Rubenitern, Gaditern und halben stamme Manasse, mit allerley waffen zum streit, hundert und zwanzig tausend.

38. Alle diese kriegerleute, den zeug zu ordnen, kamen von gantzem herzen gen Hebron, David zum Könige zu machen über ganz Israel. Auch war alles andere Israel. Eines herzens, daß man David zum Könige machte. * Gesch. 4. 32.

39. Und waren daselbst bey David drey tage, assen und truncken; denn ihre brüder hatten für sie zubereitet.

40. Auch welche die nachten um sie waren, bis hin an Jischar, Gebulon und Naphtali, die brachten brot auf eseln, kameelen, maultiern und rindern, zu essen, mehl, fetzen, rosin, wein, öl, rinder, schaaf die menge; denn es war eine freude in Israel.

Das 14. (sonst 13.) Capitel.

Abth. einholung der lade des bundes.

1. Und David hielt einen rath mit den hauptleuten über tausend und über hundert, und mit allen fürten, * 2 Sam. 6. 2.

2. Und sprach zu der ganzen gemeine Israel: Gefället es euch, und ist von dem HErrn, unserm Gott, so laßt uns allenthalben aufziehen zu den andern, unsern brüdern in allen landen Israel, und mit ihnen die priester und Leviten, in den städten, da sie versäet haben, daß sie zu uns versammelt werden.

3. Und laßt uns die lade unsers Gottes zu uns wieder holen. Denn bey denzeiten Saul fragten wir nicht nach ihr.

4. Da sprach die ganze gemeine, man sollte also thun; denn solches gefiel allem volcke wohl.

5. * Also versammelte David das ganze Israel, von Sihor Egypti an, bis man kommt von Hemath, die lade Gottes zu holen von Kirjath Jearim. * c. 16. 3. 2 Sam. 6. 2.

6. Und David zog hinauf mit ganzem Israel zu Kirjath Jearim, wo die lade liegt in Juda, daß er von dannen herauf brächte die lade Gottes, des HErrn, der auf den cherubim sitzt, da der Name angerufen wird.

7. Und sie ließen die lade Gottes auf einem neuen wagen führen, aus dem hause Abinadab; Ufa aber und sein brüder trieben den wagen.

8. David aber und das ganze Israel spielten vor Gott her, aus gangen macht, mit liebden, mit harfen, mit psalteren, mit pauken, mit cymbeln, und mit posaunen.

9. Da sie aber kamen auf den platz Chidon, rechte Ufa seine hand aus, die lade zu halten; denn die rinder schritten boyseit aus.

10. Da erzürnete der grimme des HERRN über Ufa, und schlug ihn, daß er seine hand hatte außgeredet, an die lade, daß er daselbst starb vor Gott.

11. Da ward David traurig, daß der HERR einen solchen reiß that an Ufa; und hieß die stätte Peris Ufa, bis auf diesen tag.

12. Und David fürchte sich vor Gott des tages, und sprach: Weß soll ich die lade Gottes zu mir bringen?

13. Darum ließ er die lade Gottes nicht zu sich bringen in die stadt David; sondern lenckte sie hin ins haus Dbed Edom, des Githiters.

14. Also blieb die lade Gottes bey Dbed Edom in seinem hause dreymonden. Und der HERR segnete das haus Dbed Edom, und alles, was er hatte.

Das 15. (sonst 14.) Capitel.

David's weiser, tunder und sieg wider die philister.

1. Und Hiram, der könig zu Tyro, schickte bogen zu David, und cedernholz, mauerer und zimmerleute, daß sie ihm ein haus baueten.

2. Und David merckte, daß ihn der HERR zum Könige über Israel bestärket hatte; denn sein congreich stieg auf um seines volcks Israels willen. * 3. Und

Sieg n

3. I

weide

noch

4. U

boren

mua, C

5. J

6. I

7. C

8. U

daß D

über g

auß, D

bräute,

9. U

ließen

phaim.

10. J

schach

die Ph

ne han

zu ihm

in dein

11. U

bael

selbst.

meine f

trennet

Daher

Brasim

12. U

selbst;

verbreit

13. U

sich wie

der im g

14. I

Gott,

Du sollt

ihm her

ihnen, d

ben ma

15. W

das raus

bäumen

auss zum

vor die

Whitste

16. U

geboden

hier den

eis gen

17. Un

allen lan

ne fürcht

Das 1

Die bu

gebracht.

1. U

U de

3. Und David nahm noch mehr weiber zu Jerusalem, und zeugete noch mehr söhne und töchter.

4. Und die ihm zu Jerusalem geboren wurden, hießen also: Samma, Sobab, Nathan, Salomo,

5. Jedehar, Elifua, Elpalei,

6. Noga, Nerhag, Japhia,

7. Elisamma, Baelsada, Elisalef.

8. Und da die Philister hörten, daß David zum König gesalbet war über ganz Israel, zogen sie alle herzu, David zu suchen. Da das David hörte, zog er aus gegen sie.

9. Und die Philister kamen, und ließen sich nieder im grunde Kezephaim.

10. David aber fragte Gott, und sprach: Soll ich hinauf ziehen wider die Philister, und willst du sie in meine hand geben? Der HERR sprach zu ihm: Reich hinauf, ich habe sie in deine hand gegeben.

11. Und da sie hinauf zogen gen Bethl'hem, schlug sie David daselbst. Und David sprach: Gott hat meine feinde durch meine hand getrennet, wie sich das wasser trennet. Daher hießen sie die stätte Bethl'hem.

12. Und sie ließen ihre götter daselbst; da hieß sie David mit feuer verbrennen.

13. Aber die Philister machten sich wieder dran, und thaten sich nieder im grunde.

14. Und David fragte abermal Gott, und Gott sprach zu ihm: Du sollt nicht hinauf ziehen hinter ihn; sondern lencke dich von ihnen, daß du an sie kommest gegen den mauflbeerbäumen.

15. Wenn du denn wirst hören das rauschen oben auf den mauflbeerbäumen einher gehen, so fahre heraus zum firt. Denn Gott ist da vor dir, ausgesogen, zu schlagen der Philister heer.

16. Und David that, wie ihm Gott geboten hatte, und sie schlugen das heer der Philister von Gethon an bis gen Gazer.

17. Und Davids name brach aus in allen landen; und der Herr ließ seine furcht über alle heyden kommen.

Das 16. (sonst 15.) Capitel.

Die bundeslade wird an ihren ort gebracht.

1. Und er bauete ihm häuser in der stadt David, und bereitete

der laden Gottes eine stätte, und bereitete eine hütte über sie.

c. 17. 1.

2. Dazumal sprach David: Die lade Gottes soll niemand tragen, ohne die Leviten; denn dieselbigen hat der HERR erwählt, daß sie die lade des HERRN tragen, und ihm dienen ewiglich.

3. Darum versammelte David das ganze Israel gen Jerusalem, daß sie die lade des HERRN hinauf brächten an die stätte, die er dazu bereitet hatte.

c. 14. 5.

4. Und David brachte zu haufe die kinder Aaron, und die Leviten.

5. Aus den kindern Kethi, Uriel, den obersten, sammt seinen brüdern, hundert und zwanzig.

6. Aus den kindern Merari, Asaja, der oberste, sammt seinen brüdern, zwey hundert und zwanzig.

7. Aus den kindern Gerson, Joel, der oberste, sammt seinen brüdern, hundert und dreußig.

8. Aus den kindern Elisaphan, Semaja, der oberste, sammt seinen brüdern, zwey hundert.

9. Aus den kindern Hebron, Eliel, der oberste, sammt seinen brüdern, achtzig.

10. Aus den kindern Issi, Amminadab, der oberste, sammt seinen brüdern, hundert und zwölfe.

11. Und David rief Sadori und Abjathar, den priestern, und den Leviten, nemlich Uriel, Asaja, Joel, Semaja, Eliel, Amminadab,

12. Und sprach zu ihnen: Ihr seyd die haupter der väter unser den Leviten; so heisset nun euch und eure brüder, daß ihr die lade des HERRN, des Gottes Israel, herauf bringet, dahin ich ihr bereitet habe.

13. Denn vorher, da ihr nicht da wart, that der HERR, unser Gott, einen riß unter uns, darum, daß wir ihn nicht suchten, wie sichs gebühret.

c. 14. 9. 10. 11.

14. Also heisseten sich die priester und Leviten, daß sie die lade des HERRN, des Gottes Israel, herauf brächten.

15. Und die kinder Levi trugen die lade Gottes (des Herrn) auf ihren achseln, mit den fangen dran, wie Mose geboten hatte, nach dem wort des HERRN.

* 2 Mos. 25, 14. 4 Mos. 4, 15.

23 16. Und

16. Und David sprach zu den obersten der Leviten, daß sie ihre brüder zu sängern stellen sollten mit säulen-spielen, mit psalter, harfen und hellen cymbeln, daß sie laut singen und mit freuden.

17. Da bestelleten die Leviten Heman, den sohn Joel; und aus seinen brüdern Assaph, den sohn Berechias; und aus den kindern Merari, ihren brüdern, Erhan, den sohn Asafja.

18. Und mit ihnen ihre brüder, des andern theils, nemlich Sacharja, Ben, Jaehiel, Semiramoth, Zehiel, Ammi, Eliah, Benaja, Maaseja, Mathithia, Misneja, Wisneja, Obed-Edom, Jesiel, die thorhüter.

19. Denn Heman, Assaph und Erhan, waren sänger mit ehernen cymbeln helle zu klingen.

20. Sacharja aber, Asiel, Semiramoth, Zehiel, Ammi, Eliah, Maaseja und Benaja, mit psaltern nach zu singen.

21. Mathithia aber, Eliphethja, Misneja, Obed-Edom, Jesiel und Asafja mit harfen, von acht säyten, ihnen voraussingend.

22. Chenania aber, der Leviten oberster, der sangmeister, daß er sie anterswissete zu singen, denn er war verständig.

23. Und Berechja, und Ekana waren thorhüter der laden.

24. Aber Sabanaja, Josaphat, Nechaneel, Amasai, Sacharja, Benaja, Eliezer, der priester, bliesen mit drommeten vor der lade Gottes, und Obed-Edom und Jehia waren thorhüter der lade.

25. Also gingen hin David, und die ältesten in Israel, und die obersten über die tausenden, herauf zu holen die lade des bundes des HERRN, aus dem hause Obed-Edom mit freuden.

* 2 Sam. 6, 12.

26. Und da Gott den Leviten half, die die lade des bundes des HERRN trugen, opferte man ihnen fette und süßen widder.

27. Und David hatte einen seinen roßan, dazu alle Leviten, die die lade trugen, und die sänger; und Chenania, der sangmeister, mit den sängern; auch hatte David einen seinen leidbrocken.

28. Also brachte das ganze Israel die lade des bundes des HERRN

hinauf mit jauchzen, psalmen, drommeten, und hellen cymbeln, mit psaltern und harfen.

29. Da nun die lade des bundes des HERRN in die stadt David kam, sahe Michal, die tochter Saul, zum fenster aus. Und da sie den konig David sahe häpfen und spielen, verachtete sie ihn in ihrem hertzen.

* 2 Sam. 6, 16. 21.

Das 17. (sonst 16.) Capitel.

Davids lobgesang und bestellung des gottesdienstes.

1. Und da sie die lade Gottes hinauf brachten, stiegen sie in die hütte, die ihr David aufgerichtet hatte, und opferten brandopfer und dankopfer vor Gott.

2. Und da David die brandopfer und dankopfer aufgerichtet hatte, segnete er das volk im namen des HERRN.

* 4 Mos. 6, 23. 24.

3. Und theilte aus jederman in Israel, beyde mann und weibern, ein laib brots, und ein stück fleisch, und ein nessel weins.

4. Und er stellte vor die lade des HERRN erstliche Leviten zu dienern, daß sie preiseten, danketen und lobeten den HERRN, den Gott Israel.

5. Nemlich Assaph, den ersten Sacharja, den andern, Jesiel, Semiramoth, Zehiel, Mathithia, Eliah, Benaja, Obed-Edom und Jesiel, mit psaltern und harfen, Assaph aber mit hellen cymbeln.

6. Benaja aber und Jehasiel, die priester, mit drommeten, allezeit vor der lade des bundes Gottes.

7. Zu der zeit bestellte David zum ersten dem HERRN zu danken durch Assaph und seine brüder:

8. Dencket dem HERRN, preiset seinen namen, thut kund unter den völkern sein thum.

* Ps. 105, 1.

9. Singet, spielt und richtet ihm von allen seinen wundern.

10. Nimmst seinen heiligen namen; es reute sich des hertzen der, die den HERRN suchen.

11. Fraget nach dem HERRN, und nach seiner macht, sucht sein ansehn allezeit.

12. Gedenet seiner wunder, die er gethan hat, seiner wunder und seines worts.

13. Ihr, der saame Israel, seines inechts, ihr kinder Jacob, seine erwählten.

14. Er

14. Er in der HERR, unser GOTT, er richtet in aller welt.

15. Boden der ewiglich seines bundes, was er verheissen hat in tausend geschlechter.

16. Den er gemacht hat mit Abraham, und seines eides mit Isaac.

17. Und stellet dasselbe Jacob zum recht, und Israel zum ewigen bunde.

18. Und sprach: Dir wil ich das land Canaan geben, das loos eures erbes.

19. Da sie wenig und gering waren und fremdlinee drinnen.

20. Und sie zogen von einem volck zum andern, und aus einem konigreich zum andern volck.

21. Er ließ niemand ihnen schaden thun, und strafe konige um ihrer willen. * 1 Mos. 12, 17.

22. Tustet meine gesalbten nicht an, und thut meinen propheten kein leid.

23. Sings dem HERRN, alle land, verkündiget täglich sein heyl.

24. Ersethet unter den heyden seine herrlichkeit, und unter den völkern seine wunder.

25. Denn der HERR ist groß und sehr loblich, und herrlich über alle gütter.

26. Denn aller heyden gütter sind bösen; der HERR aber hat den himmel gemacht.

27. Es steht herrlich und prächtig vor ihm, und gehet gewaltiglich und fröhlich zu an seinem ort.

28. Bringet her dem HERRN, ihr völkern, bringet her dem HERRN ehre und macht. * Ps. 29, 1.

29. Bringet her des HERRN namen die ehre; bringet geschenck, und kommt vor ihn, und betet den HERRN an im heiligen schmuck.

30. Es fürchte ihn alle welt; er hat den erdboden bereitet, das er nicht bewegt wird. * Ps. 89, 12.

31. So freue sich der himmel, und die erde sey fröhlich, und man sage unter den heyden, das der HERR regieret.

32. Das mer krause, und was drinnen ist, und das feld sey fröhlich, und alles, was drauff ist;

33. Und laßt lauchzen alle bäume im walde vor dem HERRN, denn er kommt zu richten die erde.

34. Danket dem HERRN, denn er ist freundlich, und seine gütte währet ewiglich. * Ps. 106, 1.

35. Und sprechet: * Hilf uns, GOTT, unser heyland, und sammle uns, und errete uns aus den heyden, das wir deinem heiligen namen danken, und dir lobfagen. * Ps. 29, 9.

36. Gelobet * sey der HERR, der GOTT Israel, von ewigkeit zu ewigkeit: und alles volck sage Amen, und lobe den HERRN.

37. Also ließ er daselbst vor der lade des bundes des HERRN Asaph, und seine brüder zu dienen vor der lade allezeit, einen jeglichen tag sein tagewort.

38. Aber Dabeddom und ihre brüder, acht und sechzig, und Dabeddom, den sohn Jedithun, und Hessa zu thorhütern.

39. Und Zadok, den priester, und seine brüder, die priester, ließ er vor der wohnung des HERRN auf der höhe zu Gibeon. * c. 22, 29.

40. Daß sie dem HERRN täglich brandopfer thäten auf dem brandopfersaltar, des morgens und des abends; wie geschrieben steht im geset des HERRN, das er an Israel geboten hat. * 2 Mos. 27, 21.

41. Und mit ihnen Heman und Jedithun, und die andern erwählten, die mit namen benennet waren, zu danken dem HERRN, daß seine gütte währet ewiglich.

42. Und mit ihnen Heman und Jedithun, mit drommeten und cymbeln zu klingen, und mit süßentönen des GOTTES; die kinder aber Jedithun machte er zu thorhütern.

43. Also zog alles volck hin, ein iedlicher in sein haus; und David kehrete auch hin sein haus zu segnen.

Das 18. (sonst 17.) Capitel.

Der tempelbau Davids wird eingestellet: messias verheissen.

1. **E**rzehet sich, da David in seinem hause wohnte, sprach er zu dem propheten Nathan: Siehe, ich wohne in einem ebenerdigen hause, und die lade des bundes des HERRN ist unter den reppichen. * 2 S. 7, 2.

2. Nathan sprach zu David: Alles, was in deinem hause ist, das thue; denn GOTT ist mit dir.

3. Aber in derselben nacht kam das wort GOTTES zu Nathan, und sprach: 4. Sehe hin, und sage David, meinem knecht: So spricht der HERR: Du sollst mir nicht ein haus bauen zur wohnung.

5. Denn ich habe in meinem hause gewohnt von dem tage an, da ich die kinder Israel aufgeführt, bis auf diesen tag; sondern ich bin gewesen, wo die hütte gewesen ist, und die wohnung. *Ez. 66/1.

6. Wo ich gewandelt habe im ganzen Israel, habe ich auch zu der richter einem in Israel ie gesagt, dem ich gebor zu weiden mein volck, und gesprochen: Warum bauer ihr mir nicht ein eederns-haus?

7. So sprich nun also zu meinem knecht David: So spricht der HERR Zebaoth: Ich habe dich genommen von der weide hinter den schaaßen, daß du soltest seyn ein fürst über mein volck Israel;

8. Und bin mit dir gewesen, wo du hingegangen bist, und habe deine feinde aufgeroffet vor dir; und habe dir einen namen gemacht, wie die groffen auf erden namen haben.

9. Ich wil aber meinem volck Israel eine stätte sehen, und wil es pflanzen; daß es dafelbst wohnen soll, und nicht mehr bewegt werde, und die heßen teure sollen es nicht mehr schwächen, wie vorhin.

10. Und zuzeiten da ich den richtern gebot über mein volck Israel, und ich wil alle deine feinde demütigen. Und verkündige dir, daß der HERR dir ein haus bauen wil.

11. Wenn aber deine tage auf sind, daß du hingehest zu deinem vater, so wil ich deinen saamen nach dir erwecken, der deiner sohne einer seyn soll, dem wil ich sein königreich bestättigen. *2 Sam. 7, 12. 13. 14.

12. Der soll mir ein haus bauen, und ich wil seinen truhl bestättigen ewiglich. *c. 23. 10. c. 29/6.

13. Ich wil sein vater seyn, und Er soll mein sohn seyn. Und ich wil meine barmherzigkeit nicht von ihm wenden, wie ich sie von dem gewandelt habe, der vor dir war;

14. Sondern ich wil ihn setzen in mein haus, und in mein königreich ewiglich, daß sein stuhl beständig sey ewiglich.

15. Und da Nathan nach allen diesen Worten und geschicht mit David redete.

16. Kam der könig David, und blieb vor dem HERRN, und sprach: Wer bin ich, HERR GOTT? Und was ist mein haus, daß du mich bis hierher gebracht hast?

17. Und das hat dich noch zu wenig gedacht, GOTT, sondern hast über das haus deines knechts noch von fernem zukünftigen geredt; und du hast angesehen mich, als in der gestalt eines menschen, der in der höhe GOTT der HERR ist.

18. Was soll David mehr sagen zu dir, daß du deinen knecht herrlich machtest? Du erkennest deinen knecht.

19. HERR, um deines knechts willen, nach deinem hergen hast du alle solch groß ding gethan, daß du kund thatest alle herrlichkeit.

20. HERR, es ist deines gleichen nicht, und ist kein GOTT, denn du, von welchem wir mit unsern ohren gehöret haben.

21. Und wo ist ein volck auf erden, wie dein volck Israel, da ein GOTT hingegangen sey, ihm ein volck zu ertösen, und ihm selbst einen namen zu machen, von groffen und schrecklichen dingen, heubden auszusoffen vor deinem volck her, das du aus Egypten ertöset hast? *2 Sam. 7, 25. 14.

22. Und hast dir dein volck Israel zum volck gemacht ewiglich; und du, HERR, bist ihr GOTT worden.

23. Nun, HERR, das wort, daß du geredt hast über deinen knecht, und über sein haus, werde wahr ewiglich; und thus, wie du geredet hast.

24. Und dein name werde wahr und groß ewiglich, daß man sage: Der HERR Zebaoth, der GOTT Israel, ist GOTT in Israel; und das haus deines knechts Davids sey beständig vor dir.

25. Denn du, HERR, hast das ohr deines knechts geöffnet, daß du ihm ein haus bauen wilt; darum hat dein knecht funden, daß er vor dir betet. *2 Sam. 7, 27. 14.

26. Nun, HERR, Du bist GOTT, und hast solch gutes deinem knecht geredet.

27. Mich hebe an zu segnen das haus deines knechts, daß es ewiglich sey vor dir. Denn was Du, HERR, segnest, das ist gesegnet ewiglich.

Das 19. (sonst 18.) Capitel.

David besteller, nach glücklich geführten kriegem, anseine.

1. Nach diesem schlug David die Philister, und demütigte sie, und nahm Gath und ihre tochter, auß der Philister hand.

*1. 60/2. 14.

2. Auch

2. Auch die W wurde

3. Es sen g bog, f wasser

4. tausen ter, u fus. U sen / adrig.

5. U kamen zu Job schlug swanz

6. U in C unter ihm g half 2

7. U sel wid sen, u

8. U städte Chun, lomo und eh

9. I hemal machte maba

10. deram ihn g Habad schlag einen al gesä

11. G HERR daser nemli tern, 2mal

12. I schlug achts

13. I alle C waren Darb

14. das g gerich nem v

David flehet. (E. 19. 20.) der Chronica. Davids bören geschandet. 441

2. Auch schlug er die Moabiter, daß die Moabiter David unterthänig wurden, und geschenkt brachten.

3. Er schlug auch Hadad Eser, den König zu Zoba, in Hemath, da er hinzog, sein zeichen aufzurichten am wasser Ibrath.

4. Und David gewann ihm ab tausend wagen, sieben tausend reuter, und zwanzig tausend mann zu fuß. Und David verlahmete alle wagen, und behielt hundert wagen übrig.

5. Und die Eyrer von Damasco kamen, dem Hadad Eser, dem König zu Zoba, zu helfen. Aber David schlug derselben Eyrer zwen und zwanzig tausend mann;

6. Und legte völet gen Damasco in Eyrer, daß die Eyrer David unterthänig wurden, und brachten ihm geschenke. Denn der HERR half David, wo er hinzog.

7. Und David nahm die güldene schilde, die Hadad Eser knechte hatten, und brachte sie gen Jerusalem.

8. Auch nahm David aus den städten Hadad Eser, Eibehat und Ehin, sehr viel erges, davon Solomo das eherner meer und säulen, und eherner gefässe machte.

9. Und da Thogu, der König zu Hemath, hörte, daß David alle macht Hadad Eser, des Königes zu Zoba, geschlagen hatte,

10. Sandte er seinen sohn Hadoram zum Könige David, und ließ ihn grüssen und segnen, daß er mit Hadad Eser gestritten, und ihn geschlagen hatte. Denn Thogu hatte einen streit mit Hadad Eser. Auch alle güldene, silberne und eherner gefässe

11. Heiligte der König David dem HERRN, mit dem silber und golde, das er den heyden genommen hatte, nemlich den Edomitern, Moabitern, Ammonitern, Philistern und Amalekitern.

12. Und Abisai, der sohn Zeruja, schlug der Edomiter im salzthal achtzehnen tausend. ^{1 Mos. 34. 30.}

13. Und legte völet in Edomda, daß alle Edomiter David unterthänig waren. Denn der HERR half David, wo er hinzog.

14. Also regirerte David über das ganze Israel, und handhabete gerecht und gerechtigkeit alle seinem völet.

2 Sam. 8, 15.

15. Joab, * der sohn Zeruja, war über das heer. Josaphat, der sohn Ahilud, war cangler. * 2 Sam. 8, 16.

16. Zadok, der sohn Ahitob, und Abimelech, der sohn Abjathar, waren priester, Gausa war schreiber.

17. Benaja, der sohn Jojada, war über die Erzhi und Vlechi. Und die ersten söhne Davids waren dem Könige zur hand.

Das 20. (sonst 19.) Capitel.

David rähet sich an Hanon.

1. Und nach diesem starb Nahas, der König der kinder Ammon; und sein sohn ward König an seine statt.

2. Da gedachte David: Ich wil barmherzigkeit thun an Hanon, dem sohn Nahas, denn sein vater hat an mir barmherzigkeit gethan. Und sandte bören hin, ihn zu trösten über seinen vater. Und da die Knechte David ins land der kinder Ammon kamen zu Hanon, ihn zu trösten;

3. Er rachen die fürsten der kinder Ammon zu Hanon: Weynest du, daß David deinen vater ehre vor deinen augen, daß er tröster zu dir gesandt hat? Ja, seine knechte sind kommen zu dir, zu forschen und umzukehren, und zu verfreundtschaften das land.

4. Da nahm Hanon die Knechte Davids, und beschor sie, und schnidte ihre kleider halb ab bis an die lenden, und ließ sie gehen.

5. Und sie gingen weg, und liefsens David ansagen durch männer. Er aber sandte ihnen entgegen, (denn die männer waren sehr geschändet.) Und der König sprach: Bleibet zu Jericho, bis euer bart wachse, so kommet denn wieder.

6. Da aber die kinder Ammon sahen, daß sie! suneten vor David, sandten sie hin, beyde Hanon und die kinder Ammon, taußend eennner silbers, wagen und reuter zu dengen aus Mesopotamia, aus Maacha und aus Zoba; ^{1 Mos. 34. 30.}

7. Und dengeren zwen und dreßsig tausend wagen, und den König Maacha mit seinem völet; die kamen, und lagerten sich vor Medba. Und die kinder Ammon sammelten sich auch aus ihren städten, und kamen zum streit.

8. Da das David hörte, sandte er hin Joab mit dem gangen heer der helden.

25

9. Die

9. Die kinder aber Ammon waren ausgezogen, und rüsteten sich zum streit vor der stadt ehor. Die könige aber, die kommen waren, hielten in selbe befonders.

10. Da nun Joab sah, daß voran und hinter ihm streit wider ihn war, erwählte er aus aller jungen mannschaft in Israel, und rüstete sich gegen die Eyrer.

11. Das übrige volck aber thätet unter die hand Abisai, seines brüders; daß sie sich rüsteten wider die kinder Ammon. 2 Sam. 10. 10.

12. Und sprach: Wenn mir die Eyrer zu stark war, so komm mir zu hülfe: Wo aber die kinder Ammon dir zu stark werden, will ich dir helfen.

13. Er antwortet, und las uns gestreut handeln für unser volck, und für die städte unsers Landes. Der HERR thue, was ihm gefällt.

14. Und Joab machte sich herzu mit dem volck, das bey ihm war. Gegen die Eyrer aufzuziehen; und sie fielen vor ihm.

15. Da aber die kinder Ammon sahen, daß die Eyrer flohen, fielen sie auch vor Abisai, seinem bruder, und zogen in die stadt. Joab aber kam gen Jerusalem.

16. Da aber die Eyrer sahen, daß sie vor Israel geschlagen waren, sandten sie boten hin, und brachten herauf die Eyrer jenseit dem wasser. Und Echorach, der selb hauptman Hadad Eser, zog vor ihnen her.

17. Da das David angefaßt ward, sammelte er zu haufe das ganze Israel, und zog über den Jordan, und da er an sie kam, rüsteten sie sich en sie. Und David rüstete sich gegen die Eyrer zum streit, u. sie stritten mit ihm.

18. Aber die Eyrer flohen vor Israel. Und David erwingete der Eyrer sieben tausend mann zu fuße; dazu tödte er Echorach, den selb hauptmann.

19. Und da die knechte Hadad Eser sahen, daß sie vor Israel geschlagen waren, machten sie friede mit David und seinen knechten. Und die Eyrer wolten den kindern Ammon nicht mehr helfen.

Das 21. (sonst 20.) Capitel.

David's krieg und sitz wider die Ammoniter und Philister.

1. Und da das jahr um war, zur zeit, wenn die könige ausge-

hen, führte Joab die heermacht, und verderbete der kinder Ammon land, kam und belagerte Rabba; David aber blieb zu Jerusalem. Und Joab schlug Rabba, und zerbrach sie.

2. Und David nahm die kron ihres königes von seinem haupt, und fand daran einen centner goltes schwer, und edelsteine; und sie ward David auf sein haupt gesetzt. Auch führte er aus der stadt sehr viel raub. 2 Sam. 12. 30.

3. Aber das volck drinnen führte er heraus, und theilte sie mit sägen und eisen hacken und leuten. Also that David allen städten der kinder Ammon. Und David zog zum dem volck wieder gen Jerusalem.

4. Darnach erhob sich ein streit zu Gath mit den Philistern. Da zumal schlug Echorach, der hauptmutter, den Echorach, der aus den kindern der riesen war, und demüthigte ihn.

5. Und es erhob sich noch ein streit mit den Philistern. Da schlug Echorach, der sohn Jaiz, den Dazim, den bruder Goliath, den Gathiter, welcher hatte eine spießstange, wie ein weberbaum. 2 Sam. 21. 19.

6. Abermal ward ein streit zu Gath. Da war ein großer mann, der hatte 10 sechs finger, und sechs zehen, die machen vier und zwanzig, und er war auch von den riesen geboren. 2 Sam. 21. 20.

7. Und höhnete Israel. Aber Jonathas, der sohn Eimas, des bruders Davids, schlug ihn.

8. Diese waren geboren von den riesen zu Gath; und fielen durch die hand Davids, und seiner knechte.

Das 22. (sonst 21.) Capitel.

Dreymalige pestilenz durch zählung des volks verursacht.

1. Und der satan stand wider Israel, und gab David ein, daß er Israel zählen ließ. 2 Sam. 24. 1.

2. Und David sprach zu Joab, und zu des volks obersten: Gehet hin, zählet Israel, von Bersaba an bis gen Dan; und bringets zu mir, daß ich wisse, wie viel ihr ist.

3. Joab sprach: Der HERR thue zu seinem volck, wie sie recht sind, hundertmal so viel. Aber mein herr kö-nig, sind sie nicht alle meines herrn knechte? Warum seiger denn mein herr darnach? Warum soll eine schuld auf Israel kommen?

4. Aber

4. Aber des königes wort ging fort wider Joab. Und Joab zog aus, und wandelte durchs ganze Israel, und kam gen Jerusalem,

5. Und gab die zahl des gezählten volks David. Und es war des ganzen Israels eiss hundert mal tausend mann, die das schwert aufzogen; und Juda vier hundert mal und siebenzig tausend mann, die das schwert aufzogen.

6. Levi aber und Benjamin zählte er nicht; unter dieses; denn es war dem Joab des königes wort ein grüel.

7. Aber solches gefiel Gott übel; denn er schlug Israel.

8. Und David sprach zu Gott: "Ich habe schwerlich gesündigt, daß ich das gethan habe. Nun aber nimm weg die missthat deines knechts, denn ich habe fast thörlich gethan."

* 2 Sam. 24, 10.

9. Und der HERR redete mit Gad, dem schauer Davids, und sprach:

10. "Sehe hin, rede mit David, und sprich: So spricht der HERR: Dreyerley lege ich dir vor, erwähle dir der eines, das ich dir thue."

11. Und da Gad zu David kam, sprach er zu ihm: So spricht der HERR: Erwähle dir

12. Entweder drey jahr theurung, oder drey monden flucht vor deinen widersachern, und vor dem schwert deiner feinde, daß dichs ergreiffe, oder drey tage das schwert des HERRN, und pestilenz im lande, daß der engel des HERRN verderbe in allen grenzen Israel. So siehe nun zu, was ich antworten soll dem, der mich gesandt hat.

13. David sprach zu Gad: Mir ist fast angst; doch ich wil in die hand des HERRN fallen, denn seine barmherzigkeit ist sehr groß, und wil nicht in menschen hände fallen.

* 2 Sam. 24, 14. Klagl. 3, 22.

14. Da ließ der HERR pestilenz in Israel kommen, daß siebentzig tausend mann fielen aus Israel.

15. Und Gott sandte den engel gen Jerusalem, sie zu verderben. Und im verderben sahe der HERR drein, und reuete ihn das übel, und sprach zum engel dem verderber: Es ist gnug; laß deine hand ab. Der engel aber des HERRN stand bey der temnen Arnan, des Jebusiters.

16. Und David hub seine augen auf, und sahe den engel des Herrn stehen zwischen himmel und erden, und ein bloß schwert in seiner hand aufgereckt über Jerusalem. Da fiel David und die altessen mit sacken bedeckt auf ihr antlig.

17. Und David sprach zu Gott: Bin ich nicht, der das volk zählen hieß? Ich bins, der gesündigt und das übel gethan hat; diese schaafe aber, was haben sie gethan? HERR, mein Gott, laß deine hand wider mich und meines vaters haus, und nicht wider dein volk sehn, zu plagen.

18. Und der engel sprach zu Gad, daß er David sollte sagen, das David hinauf gehen, und dem HERRN einen altar aufrichten sollte, in der temnen Arnan, des Jebusiters.

* 2 Sam. 24, 18. 2 Chron. 3, 1. 10.

19. Also ging David hinauf, nach dem worte Gad, das er geredet hatte in des HERRN namen.

20. Arnan aber da er sich wandte, und sahe den engel, und seine vier söhne mit ihm, vertrieffen sie sich; denn Arnan drack weigen.

21. Als nun David zu Arnan ging, sahe Arnan, und ward Davids gewahr, und ging heraus auß der temnen, und berete David an mit seinem antlig zur erden.

22. Und David sprach zu Arnan: Gib mir raum in der temnen, daß ich einen altar dem HERRN drauf baue. Und voll geld sollt du mir ihn geben, auf daß die plage von dem volk aufhere.

4 Mos. 25, 8.

23. Arnan aber sprach zu David: Nimm dir, und mache, mein herr könig, wie dirs gefält. Gehe, ich gebe das rind zum brandopfer, und das geisier zu holz, und weigen zum spreopfer, alles gebe ichs.

24. Aber der könig David sprach zu Arnan: Nicht also, sondern um voll geld wil ichs kaufen. Denn ich wil nicht, das dein hüt, nehmen vor dem HERRN, und wil nicht umsonst haben zum brandopfer.

25. Also gab David Arnan um den raum gold, am gewicht sechs hundert setel.

26. Und David bauete daselbst dem HERRN einen altar, und opferte brandopfer und dankopfer. Und da er den Herrn anrief, erhörte er ihn durchs feuer vom himmel auf dem altar des brandopfers. 26 27.

27. Und der HERR sprach zum engel, daß er sein Schwert in seine Scheide kehrete.

28. Zur selbigen zeit, da David sagte, daß ihn der HERR erhört hatte, auf dem plag Urnan, des Jebusiters, pflegte er dasselbst zu opfern.

29. Denn die wohnung des HERRN, die Mose in der wüste gemacht hatte, und der brandopfer altar war zu der zeit in der höhe zu Gibeon. * c. 17. 39.

30. David aber konnte nicht hingehen vor denselben, Gott zu suchen: so war er erschrocken vor dem Schwert des engels des HERRN.

Cap. 23. (22.) v. 1. Und David sprach: Wie soll das haus Gottes, des HERRN seyn, und bis der altar zum brandopfer Israels.

Das 23. (sonst 22.) Capitel. Nothwendige vorbereitung zum tempelbau.

2. Und David hieß versammeln die fremdlingen, die im lande Israel waren; und stellet steinmetzen, steine zu hauen, das haus Gottes zu bauen. * 2 Chron. 2. 17.

3. Und David bereitet viel eisens an Nägeln an die thüren in den thoren, und was zu Nägeln wäre, und so viel erges, daß nicht zu wägen war.

4. Auch cedernholz ohne zahl, denn die von Zidon und Tyro brachten viel cedernholz zu David.

5. Denn David gedachte: Mein sohn Salomo ist ein Knabe, und zart, das haus aber, das dem HERRN soll gebauet werden, soll groß seyn, daß sein name und ruhm erhaben werde in allen landen, darum wil ich ihm vorrath schaffen. Also schaffte David viel vorraths vor seinem tode. * c. 30. 1.

6. Und er rief seinem sohn Salomo, und gebot ihm zu bauen das haus des HERRN, des Gottes Israels.

7. Und sprach zu ihm: Mein sohn, Ich hatte es im sinn, dem namen des HERRN, meines Gottes, ein haus zu bauen. * c. 18. 1.

8. Aber das wort des HERRN kam zu mir, und sprach: Du hast viel bluts vergossen, und groffe ferege geführt: darum sollt du meinem namen nicht ein haus bauen, weil du so viel bluts auf die erde vergossen hast vor mir. * c. 29. 3.

9. Siche, der sohn, der dir geboren soll werden, der wird ein ruhiger mann seyn: Denn ich wil ihn ruhen lassen von allen seinen feinden umher: Denn er soll Salomo heißen, denn ich wil friede und ruhe geben über Israel sein lebenlang.

10. Der soll meinem namen ein haus bauen. Er soll mein sohn seyn, und ich wil sein vater seyn. Und ich wil seinen königlichen stuhl über Israel bestättigen ewiglich.

11. So wird nun, mein sohn, der HERR mit dir seyn, und wirst glücklich seyn, daß du dem HERRN deinem Gott, ein haus bauest, wie er vor dir geredet hat.

12. Auch wird der HERR dir geben klugheit und verstand, und wird dir Israel befehlen; daß du habtest das gesetz des HERRN, deines Gottes.

13. Denn aber wirst du glücklich seyn, wenn du dich hältst, daß du thust nach den geboten und rechten, die der HERR Mose geboten hat an Israel. * Sey getrost und unerschrockt, fürchte dich nicht, und sage nicht. * 1 Mos. 31. 6. 1 Kön. 2. 2.

14. Siche, ich habe in meiner armuth verschaffet zum hause des HERRN hundert tausend centner goldes, und tausend mal tausend centner silbers; dazu erz und eisen ohne zahl, denn es ist kein zu viel; auch holz und steine habe ich geschickt, des magst du noch mehr machen. * c. 30. 2.

15. So hast du viel arbeiter, steinmetzen und zimmerleute, an stein und holz, und allerlei weisen auf allerlei arbeit.

16. An gold, silber, erz und eisen ohne zahl. So mache dich auf, und richte es aus; der HERR wird mit dir seyn.

17. Und David gebot allen obersten Israel, daß sie seinem sohn Salomo halfen.

18. Ist nicht der HERR euer Gott, mit euch, und hat euch ruhe gegeben umher? Denn er hat die einwohner des landes in eure hände gegeben, und das land ist unterbracht vor dem HERRN und vor seinem volck.

19. So gebet nun euer herz und eure seele den HERRN, euren Gott, zu suchen. Und machet euch auf, und bauet Gott dem HERRN ein heiligtum, daß man die lade des bundes des HERRN, und die heiligen gefäße

Gottes menden: Cap. 24. David ist König über das leben

Das 2. Der 2. am.

2. 1. Ob

priester

3. Daß von dem Und ihr haupt, da

und krey

4. Auf zwanzig werck an den 3. ur

und rich

5. Und und vie HERRN Gemacht

6. Un nung un lich un Merari

7. Die dan und

8. Die Schiel, 9. Die Salom

krey. D unter de

10. Au der: Jah Dese die

11. Jah na der an hatten i

wurden gerechne

12. D Amram, die vier

13. Die ren und abgeien

14. Un ter, kind der rebu

Gottes ins haus bringe, das dem namen des Herrn gebauet sol werden.
Cap. 24. (23.) v. 1. Also machte David seinen sohn Salomo zum konige über Israel, da er alt und des lebens satt war.

Das 24. (sonst 23.) Capitel.

Der Leviten zähl, ordnung und amt.

2. Und David versammelte alle obersten in Israel, und die priester und Leviten.

3. Das man die Leviten zähle, von dreißig jahren und drüber. Und ihre zähl war von haupt zu haupt, das starke mann waren, acht und dresig tausend.

4. Aus welchen wurden vier und zwanzig tausend verordnet, die das werck am hause des HERRN trieben; und sechs tausend amtleute und richter.

5. Und vier tausend thorküter, und vier tausend lobfänger des HERRN mit säytenspielen, die ich gemacht habe lob zu singen.

6. Und David machte die ordnung unter den kindern Levi, nemlich unter * Gerson, * Kahath und Merari.

7. Die * Gersoniter waren: Eadon und Simei. * 2 Mos. 6/17.

8. Die kinder Eadon, der erste Jethiel, Sethan und Joel, die drey.

9. Die kinder aber Simei waren: Salomith, Hasiel und Haron, die drey. Diese waren die vornehmsten unter den vätern von Eadon.

10. Auch waren diese Simei kinder der Jahath, Sina, Zeus und Bria. Diese vier waren auch Simei kinder.

11. Jahath aber war der erste, Sina der ander. Aber Zeus und Bria wurden nicht viel kinder, darum wurden sie für Eines vaters haus gerechnet.

12. Die kinder * Kahath waren Amram, Jesehar, Hebron und Uziel, die viere. * 2 Mos. 6/18.

13. Die kinder Amram waren Elaton und Moise. Aaron aber ward abgesondert, daß er geheiligt wäre zum allerheiligsten, er und seine söhne ewiglich, zu räuchern vor dem HERN, und zu dienen und zu singen in dem namen des HERRN ewiglich. * 2 Mos. 6/20. † Ebr. 5/4.

14. Und Moise, des mannes Gottes, kinder wurden genennet unter der Leviten stamm.

15. Die kinder aber Moise waren: Gerson und Elieser. * 2 Mos. 2/22. 23.

16. Die kinder Gerson, * der erste war Sebul, * c. 27/24.

17. Die kinder Elieser, der erste war Nehabja. Und Elieser hatte keine andere kinder. Aber der kinder Nehabja waren viel drüber.

18. Die kinder Jesehar waren: Salomith, der erste.

19. Die kinder Hebron * waren: Jeria, der erste, Amaria, der ander, Jehasiel, der dritte, und Jathneam, der vierte. * c. 25/23.

20. Die kinder Uziel waren: Mischa, der erste, und Jesia, der ander.

21. Die kinder Merari waren: Maheli und Musi. Die kinder Maheli waren: Eleasar und Kis.

22. Eleasar aber storb, und hatte keine söhne, sondern tochter; und die kinder Kis ihre brüder nahmen sie.

23. Die kinder * Musi waren: Maheli, Eder und Jeremoth, die drey. * c. 5/23.

24. Das sind die kinder Levi unter ihrer väter häusern, und vornehmste der väter, die gerechnet wurden nach der namen zähl, bey den häusern, welche thaten das geschäfte des amts im hause des HERRN; von zwanzig jahren und drüber.

25. Denn David sprach: Der HERR, der Gott Israel, hat seinem volck ruhe gegeben, und wird daselbst wohnen ewiglich.

26. Auch unter den Leviten wurden gezählet der kinder Levi von zwanzig jahren, und drüber, das sie die wohnung nicht tragen dürften, mit all ihrem geräthe ihres amts.

27. Sondern nach den letzten Worten Davids.

28. Das sie stehen sollten unter der hand der kinder Aaron, zu dienen im hause des HERRN, im hofe, und zu den kasten, und zur reinigung, und zu allerley heiligkeit, und zu allem werck des amts im hause Gottes.

29. Und zum schaubrot, zum semelmehl, zum speisopfer, zu unsäueren fladen, zur pfannen, zu rösten, und zu allem gewicht und maß;

30. Und zu stehen * des morgens zu danken, und zu loben den HERRN, des abends auch also.

* Ebr. 47/12.

31. Und alle brandopfer dem HERRN zu opfern auf die sabbathen, neumonden und feste, nach der zahl und gebühr, alle wege vor dem HERRN.

32. Das sie warfen der hut an der hütten des süßes und des heilighums, und der kinder Aaron, ihrer brüder, zu dienen im hause des HERRN.

Das 25. (sonst 24.) Capitel.

Obersten im heilighum und ihre diener.

1. Der dig war die ordnung der kinder Aarens. Die kinder Aaron waren: Nadab, Abihu, Eleasar und Jethamar. * 2 Mos. 6, 23.

2. Aber Nadab und Abihu starben vor ihrem vater, und hatten keine kinder. Und Eleasar und Jethamar wurden priester.

3. Und David ordnete sie also: Zadok aus den kindern Eleasar, und Ahimelech aus den kindern Jethamar, nach ihrer zahl und amt.

4. Und wurden der kinder Eleasar mehr funden zu vornehmsten starcken männern, denn der kinder Jethamar. Und er ordnete sie also, nemlich sechzehn aus den kindern Eleasar, zu obersten unter ihrer väter haus, und acht aus den kindern Jethamar unter ihrer väter haus.

5. Er ordnete sie aber durchs loos, darum, daß beyde aus Eleasar und Jethamar kindern obersten waren im heilighum, und obersten vor Gott.

6. Und der schreiber Semaja, der sohn Nethaneel, aus den Leviten, beschrieb sie vor dem könige, und vor den obersten, und vor Zadok, dem priester, und vor Ahimelech, dem sohn Abiathar, und vor den obersten vätern unter den priestern und Leviten, nemlich ein väters haus für Eleasar, und das andere für Jethamar.

c. 19, 16.
7. Und das erste loos fiel auf Johari. Das andere auf Jedaja.

8. Das dritte auf Harim. Das vierte auf Georim.

9. Das fünfte auf Mathija. Das sechste auf Mejjamin.

10. Das siebente auf Sotaz. Das achte auf Abia.

11. Das neunte auf Jesua. Das zehnte auf Sechanja.

12. Das elfte auf Elasib. Das zwölfte auf Jekim.

13. Das dreyzehnte auf Hupa. Das vierzehnte auf Jesebeeb.

14. Das funfzehnte auf Bilga. Das sechzehnte auf Janner.

15. Das siebzehnte auf Hesi. Das achtzehnte auf Sapizes.

16. Das neunzehnte auf Wehahja. Das zwanzigste auf Jechesiel.

17. Das ein und zwanzigste auf Jachin. Das zwey und zwanzigste auf Samul.

18. Das drey und zwanzigste auf Delaja. Das vier und zwanzigste auf Maaka.

19. Das ist ihre ordnung nach ihrem amte, zugehen in das haus des HERRN, nach ihrer weise unter ihrem vater Aaron, wie ihnen der HERR, der Gott Israels, geboten hat.

20. Aber unter den andern kindern Levi, war unter den kindern Amram, Subael. Unter den kindern Subael war Jechdea.

21. Unter den kindern Nehabja war der erste Jesia.

22. Aber unter den Jeseharitern war Elomoth. Unter den kindern Elomoth war Jaharh.

23. Die kinder Hebron waren: Jeria, der erste, Amaria, der andere, Jachiel, der dritte, Jachmeam, der vierte.

c. 14, 19.
24. Die kinder Issiel waren: Micha. Unter den kindern Micha war Samir.

25. Der bruder Micha war Jesia. Unter den kindern Jesia war Echarja.

26. Die kinder Merari waren: Maheli und Mussi, des sohn war Jaefia.

27. Die kinder Merari von Jaefia, seinem sohn, waren: Coham, Eacur und Jibri.

28. Maheli aber hatte Eleasars, denn er hatte keine sohn. c. 24, 22.

29. Von Kis: Der kinder Kis waren: Jerahmeel.

30. Die kinder Mussi waren: Maheli, Eder und Jerameoth. Das sind die kinder der Leviten, unter ihrer väter haus.

31. Und man warf für sie auch das loos neben ihren brüdern, den kindern Aaron, vor dem könige David, und Zadok, und Ahimelech, und vor den obersten vätern unter den priestern und Leviten, dem kleinsten bruder eben so wohl, als dem obersten unter den vätern.

Das 26. (sonst 25.) Capitel.

Ernung der heiligen sänger.

1. **U**nter David sammt den feld-
hauptleuten sonderte ab zu
amtern unter den kindern Asaph,
Seman und Jedithun, die prophe-
ten, mit harfen, psalteren, und cym-
beln; und sie wurden gezählet zum
werk nach ihrem amt. * Sir. 47/11.
2. Unter den kindern Asaph war:
Sacer, Joserph, Methanja, Asare-
la, kinder Asaph, unter Asaph, der
darweissagete bey dem Könige.
3. Von Jedithun. Die kinder Je-
dithun waren: Gedalia, Zeri, Je-
saja, Hasabia, Mathithja, die sechs-
te unter ihrem vater Jedithun, mit
harfen, die darweissageten zu dan-
cken und zu loben den HERRN.
4. Von Seman. Die kinder Se-
man waren: Buzia, Methanja, U-
ziel, Eubel, Jerimoth, Hananja,
Sanani, Eliatha, Sidalchi, Romam-
thi Eser, Jasobasas, Mallothi, Ho-
thir und Mahelioth.
5. Diese waren alle kinder Seman,
des schauers des Königes in den vor-
ten Gottes, das horn zu erheben; so-
denn Gott hatte Seman vierzehn
söhne und drey tochter gegeben.
6. Diese waren alle unter ihren
vätern: Asaph, Jedithun und Se-
man, zu singen im hause des
HERRN mit cymbeln, psalteren,
und harfen, nach dem amt im hause
Gottes bey dem Könige.
7. Und es war ihre zähl, sammt
ihren brüdern, die im gesang des
HERRN gelehrt waren, allesammt
meister, zwey hundert, acht u. achtzig.
8. Und sie wurden loos uwer
ihre amt zugleich, dem * kleinsten
wie dem grössten, dem lehrer wie
dem schüler. * c. 25, 31.
9. Und das erste loos fiel unter
Asaph auf Joserph. Das andere auf
Gedalia sammt seinen brüdern und
söhnen, der waren zwölfe.
10. Das dritte auf Sa ur, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.
11. Das vierte auf Zeri, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.
12. Das fünfte auf Methanja,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.
13. Das sechste auf Buzia, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.

14. Das siebente auf Jesreela,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.
15. Das achte auf Jesaja, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.
16. Das neunste auf Mathanja,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.
17. Das zehnte auf Simej, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.
18. Das eilfte auf Asareel, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.
19. Das zwölfte auf Hasabia,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.
20. Das dreizehnte auf Eubael,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.
21. Das vierzehnte auf Mathith-
ja, sammt seinen söhnen und brü-
dern, der waren zwölfe.
22. Das funfzehnte auf Jere-
moth, sammt seinen söhnen und
brüdern, der waren zwölfe.
23. Das sechzehnte auf Ananja,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.
24. Das siebzehnte auf Jas-
obasas, sammt seinen söhnen und
brüdern, der waren zwölfe.
25. Das achtzehnte auf Hanani,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.
26. Das neunzehnte auf Ma-
lothi, sammt seinen söhnen und
brüdern, der waren zwölfe.
27. Das zwanzigste auf Eliatha,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.
28. Das ein und zwanzigste auf
Hothir, sammt seinen söhnen und
brüdern, der waren zwölfe.
29. Das zwey und zwanzigste auf
Sidalchi, sammt seinen söhnen und
brüdern, der waren zwölfe.
30. Das drey und zwanzigste auf
Mahelioth, sammt seinen söhnen
und brüdern, der waren zwölfe.
31. Das vier und zwanzigste auf
Romamthi Eser, sammt seinen söh-
nen und brüdern, der waren zwölfe.

Das 27. (sonst 26.) Capitel.

Bestellung der thorhüter, schaz-
meister und richter.

1. **U**nter der ordnung der * thorhü-
ter. Unter den thorhütern war
Messe-

Meselemja der sohn Kore, auß den kindern Asaph. * 2 Chron. 8, 14.

2. Die kinder aber Meselemja waren viere: Der erste geborne Sacharja, der ander Zedaiel, der dritte Ehadja, der vierte Jathniel,

3. Der fünfte Elam, der sechste Johanen, der siebente Elieenai.

4. Die kinder aber DbedEdom waren diese: der erste geborne Semaja, der ander Josabad, der dritte Joab, der vierte Sachar, der fünfte Methaneel,

5. Der sechste Amiel, der siebente Jisacher, der achte Begulthar; denn Gott hatte ihn gesegnet.

6. Und seinem sohn Semaja wurden auch söhne geboren, die im hause ihrer väter herrschten; denn es waren starke helden.

7. So waren nun die kinder Semaja: Athni, Kephel, Dbed und Ehadab, des brüder fleißige leute waren: Elihu, und Samachja.

8. Diese waren alle auß den kindern DbedEdom, sie summt ihren kindern und brüdern, fleißige leute, geübt zu ämtern, waren zwey und sechs, von DbedEdom.

9. Meselemja hatte kinder und brüder, fleißige männer, achtzehn.

10. Hoffa aber auß den kindern Merari hatte kinder, den vornehmsten Simri; denn es war der erste geborne nicht da, darum setzte ihn sein väter zum vornehmsten.

11. Den andern Hiltia, den dritten Zedajia, den vierten Sacharja. Aller kinder und brüder Hoffa waren drezehen.

12. Dis ist die ordnung der thorhüter unter den hauptern der helden am amt, neben ihren brüdern, zu dienen im hause des HERRN.

13. Und das loos ward geworfen dem kleinen wie dem grossen, unter ihrer väter häuse, zu einem teglichen thor. * c. 26/8.

14. Das loos gegen morgen fiel auf Meselemja; aber seinem sohn Sacharja, der ein kluger rath war, warf man auch das loos, und fiel ihm gegen mitternacht.

15. DbedEdom aber gegen mittag und seinen söhnen bey dem hause Eupim.

16. Und Eupim und Hoffa gegen abend bey dem thor, da man gehet auß der strassen der brandopfer, da die hut neben andern liegen.

17. Gegen dem morgen waren der

Leviten sechs, gegen mitternacht des tages viere, gegen mittag des tages viere. Bey Eupim aber zweyen und zweyen.

18. An Parbar aber gegen abend viere an der strassen, und zweyen an Parbar.

19. Dis sind die ordnungen der thorhüter, unter den kindern der Korhiter, und den kindern Merari.

20. Von den Leviten aber war Abia über die schätze des hauses Gottes, und über die schätze, die geheiligt wurden.

21. Von den kindern Eadon, der kinder der Gerfoniten. Von Eadon waren haupter der väter, nemlich die Zeheliten. * c. 24/8.

22. Die kinder der Zeheliten waren: Setham und sein bruder Joel, über die schätze des hauses des herrn.

23. Unter den Amramiten, Jegerhariten, Hebroniten und Melchiten.

24. War Ebucl, der sohn Gerson, des sohns Mose, fürst über die schätze. * c. 24/16.

25. Aber sein bruder Eliezer hatte einen sohn Nehadja, des sohn war Jeseia, des sohn war Joram, des sohn war Eichi, des sohn war Selomith.

26. Derselbe Selomith und seine brüder waren über alle schätze der geheiligten, welche der könig David heiligte, und die obersten väter unter den obersten über tausend und über hundert, und die obersten im heer.

27. Von streifen und rauben hatten sie es geheiligt, zu bessern das haus des HERRN.

28. Auch alles, was Samuel, der seher, und Saul, der sohn Kis, und Abner, der sohn Ner, und Joab, der sohn Zeruja, geheiligt hatten, alles geheiligt war unter der hand Selomith und seiner brüder.

29. Unter den Jesehariten war Ehenania mit seinen söhnen zum werck drauffen über Israel, amte leute und richter.

30. Unter den Hebroniten aber war: Hasabja und seine brüder, fleißige leute, tausend und sieben hundert, über die amt Israel, eiffert des Jordans, gegen abend, zu allen geschäften des HERRN, und zu dienen dem könige.

31. Item, unter den Hebroniten war Jeria, der vornehmste unter den Hebroniten seines geschlechtes unter

unter den unter ihm vierzig vider; /

vids; /

Seleod.

32. Un

ner zwey

berste v

über die

halten se

heln G D

Das 2

Dart

Amleue

1. G

h

väter, u

hundert

king war

ab und zu

monden

jahrs.

hätte vie

2. Ab

ten mo

sohn E

ordnung

tausend.

3. Auß

der ober

biere im

4. Ab

monden

und Mi

ordnung

woren h

5. De

driffen n

naja, der

war unt

vier und

6. Da

unter br

und sein

sohn Am

7. Der

war Alai

ihm Sal

seiner o

avanzig

8. De

war Sa

unter se

und zw

9. De

war Fra

ter; und

den hier

unter den Vätern. Es wurden aber unter ihnen gesucht und funden, im vierzigsten Jahr des Königreichs Davids, fleißige Männer zu Jaser in Gilead.

32. Und ihre Brüder fleißige Männer zwei tausend und sieben hundert oberste Väter. Und David setzte sie über die Rubeniter, Gaditer, und den halben Stamm Manasse, zu allen Händen Gottes und des Königs.

Das 28. (sonst 27.) Capitel.

David's Feldobersten: Saisken: Amleue und Hofschähe.

1. Die Kinder Israel aber nach ihrer Zahl waren Häupter der Väter, und über tausend, und über hundert, und amleue, die auf den König warteten, nach ihrer Ordnung, ab und zu zu ziehen, einen jeglichen Monden einer, in allen Monden des Jahres. Eine jegliche Ordnung aber hatte vier und zwanzig tausend.

2. Über die erste Ordnung des ersten Monden war * Jafabeam, der Sohn Gabriel; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * 2 Sam. 23, 8. c. 12, 11.

3. Auf den Kindern aber Perez war der oberste über alle Hauptleute der Heere im ersten Monden.

4. Über die Ordnung des andern Monden war * Doda, der Achiter, und Wiltloß war Fürst über seine Ordnung; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * c. 12, 12. 2 Sam. 23, 9.

5. Der dritte Feldhauptmann des dritten Monden, der oberste war Benaja, der Sohn Jojada, des Priesters; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

6. Das ist der Benaja, * der Held unter dreißigen und über dreißigen; und seine Ordnung war unter seinem Sohn Ammi Gabad. * c. 12, 24.

7. Der vierte im vierten Monden war Asahel, Joabs Bruder, und nach ihm Sabadja, sein Sohn; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

8. Der fünfte im fünften Monden war Samehut, der Achiter; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

9. Der sechste im sechsten Monden war Ira, der Sohn Ittes, der Achiter; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

10. Der siebente im siebenten Monden war Halez, der Peloniter, aus den Kindern Ephraim; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

11. Der achte im achten Monden war * Eibechei, der Hushatiter, aus den Sarchitern; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * 2 Sam. 21, 18.

12. Der neunte im neunten Monden war Abieker, der Anthorhiter, aus den Kindern Zemani; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

13. Der zehnte im zehnten Monden war Maherai, der Metophatiter, aus den Gerahitern; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

14. Der elfte im elften Monden war * Benaja, der Pirgathoniter, aus den Kindern Ephraim; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * c. 12, 31.

15. Der zwölfte im zwölften Monden war * Heldai, der Metophatiter, aus Achiel; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * c. 12, 30.

16. Über die Stamme Israel aber waren diese: Unter den Rubenitern war Fürst Eliezer, der Sohn Eicher. Unter den Simeonitern war Eerphasja, der Sohn Maecha.

17. Unter den Leviten war Hasabja, der Sohn Kemuel. Unter den Saronitern war Sadoz.

18. Unter Juda war Elihu aus den Brüdern David. Unter Issachar war Amri, der Sohn Michael.

19. Unter Schemulon war Besmaja, der Sohn Dhadja. Unter Naphtali war Jeremoth, der Sohn Asriel.

20. Unter den Kindern Ephraim war Hosea, der Sohn Asasja. Unter dem halben Stamme Manasse war Joel, der Sohn Bedaja.

21. Unter den halben Stamme Manasse in Gilead war Jodo, der Sohn Sarcharja. Unter Benjamin war Jaefiel, der Sohn Akner.

22. Unter Dan war Asareel, der Sohn Zerohem. Des sind die Fürsten der Stamme Israel.

23. Aber David nahm die Zahl nicht derer, die von zwanzig Jahren und drunter waren; denn der HERR hatte geredet, Israel zu messen, wie die Sterne am Himmel.

24. So

24. Joab aber, der sohn Detsja, der hatte angefangen zu zählen, und vollendete es nicht; denn es kam darum * ein zorn über Israel; darum kam die zahl nicht in die Chronica des königes Davids. * c. 22/14.

25. Über den schatz des königes war Asmabeth, der sohn Abiel; und über die schätze aufm lande in städten, dörfern und schlössern war Jonathas, der sohn Ussia.

26. Über die ackerleute, das land zu bauen, war Esai, der sohn Ehelus.

27. Über die weinberge war Simi, der Ramathiter. Über die weinkelter und schätze des weins war Abbi, der Siphimiter.

28. Über die olgärten und maulbeerbäume in den auen war Baalhanan, der Gaderiter. Über den fischschatz war Joas.

29. Über die weiderinder zu Garon war Siriri, der Sareniter. Über aber die rinder in gründen war Saphar, der sohn Adai.

30. Über die kamelle war Abil, der Jmactiter. Über die esel war Jechio, der Meronothiter.

31. Über die schaafe war Jafis, der Hagaditer. Diese waren alle obersten über die güter des königes Davids.

32. Jonathan aber, Davids vetter, war der rath und hofmeister und cangler. Und Jechiel, der sohn Sachmoni, war bey den kindern des königes.

33. * Ahitophel war auch rath des königes. † Husai, der Architer, war des königes freund. * 2 Sam. 15/12. † 2 Sam. 15/37.

34. Nach Ahitophel war Josada, der sohn Benaja, und Abiathar. * Joab aber war feldhauptmann des königes. * 2 Sam. 8/16.

Das 29. (sonst 28.) Capitel.

Davids letzter reichstag wegen des tempelbaues angestellter.

1. Und David versammelte gen Jerusalem alle obersten Israel, nemlich die fürsten der stämme, die fürsten der ordnungen, die auf den könig warteten, die fürsten über tausend und über hundert, die fürsten über die acker und vich des königes und seiner söhne, mit den tammern, die kriegsmänner, und alle captere männner,

2. Und David, der könig, trum auf seinen füßen, und sprach: Höret mir zu, meine brüder und mein volck! Ich hatte mir vorgenommen ein haus zu bauen, da ruhen sollte die lade des bundes des HERRN, und ein fußschemel den füßen unsers GOTTes, und hatte mich geschiet zu bauen. * 1 Kön. 8, 17. u.

3. Aber GOTT ließ mich sagen: * Du sollt meinem namen nicht ein haus bauen; denn du bist ein kriegsmann, und hast blut vergossen. * 2 Sam. 7/5. 1 Kön. 5, 3.

4. Nun hat der HERR, der GOTT Israel, mich erwählt auß meines vaters gangem hause, daß ich könig über Israel seyn sollte ewiglich. Denn er hat * Juda erwählt zum fürstenthum, und im hause Juda † meines vaters haus; und unter meines vaters kindern hat er gefallen gehabt an mir, daß er mich über ganz Israel zum könige machte. * 1 Mos. 49/10. † 1 Sam. 16/1. 12.

5. Und unter allen meinen söhnen (denn der HERR hat mir viel söhne gegeben) hat * er meinen sohn Salomo erwählt, daß er sitzen soll auß dem stuhl des königreichs des HERRN über Israel. * Weisb. 9/7.

6. Und hat mir geredt: * Dein sohn Salomo soll mein haus und hof bauen; denn ich habe ihn mir erwählt zum sohn, und ich will sein vater seyn. * 2 Sam. 7/13.

7. Und wil sein königreich beständigen ewiglich, so er wird anhalten, daß er thue nach meinen geboten und richten, wie es heute steht.

8. Nun vor dem gangen Israel, der gemeine des HERRN, und vor den ohren unsers GOTTes: So haltet und suchet alle gebote des HERRN, eures GOTTes; auf daß ihr besiget das gute land, und verbet auf eure kinder nach euch ewiglich.

9. Und Du, mein sohn Salomo, erkenne den GOTT deines vaters, und diene ihm mit gangem herzen, und mit williger seele. Denn * der HERR suchet alle herzen, und verkehret aller gedanken sichten. * Weisb. du ihn suchen so wirst du ihn finden; wirst du ihn aber verlassen, so wird er dich verwerfen ewiglich. * Ps. 7/10. u.

10. So siehe nun zu, denn der HERR hat dich erwählt, daß du ein haus bauest zum heilighum: sey gestroft und mache es. 11. Und

Dav
11.
Sal
sein
saale
des k
12
ihm
des k
und
hes
schaf
13
Levi
am
14
zu a
ante
nach
fäff
15
und
chen
gew
fern
und
nes
16
sch
sein
her
17
beck
beck
gew
nen
18
lau
ein
Ehe
und
bun
19
ben
mic
vor
20
soh
ver
nich
HE
seu
hen
wer
hol
21
ste
im
len
wo
fren
hän

David u. seiner unterthanen (E. 29. 30.) der Chronica. bey Feuer zum bau. 441

11. Und David gab seinem Sohn Salomo ein Vorbild der Halle, und seines Hauses, und der Gemache und Saale, und Kammern inwendig, und des Hauses des Gnadenstuhls.

12. Dazu Vorbild alles, was bey ihm in seinem Gemache war, nemlich des Hofes am Hause des HERRN, und aller Gemache umher, des Schatzes im Hause Gottes, und des Schatzes der Geheiligten.

13. Die Ordnung der Priester und Leviten, und aller Geschäfte des Amtes im Hause des HERRN.

14. Gold nach dem Goldgewichte, zu allerley Gefäßen eines jeglichen Amtes; und allerley Silber nach dem Gewichte, zu allerley Gefäßen eines jeglichen Amtes.

15. Und Gold zu goldenen Leuchtern, und goldenen Lampen, einem jeglichen Leuchter und seiner Lampe sein Gewichte. Als auch zu silbernen Leuchtern gab er das Silber, zum Leuchter und seiner Lampe, nach dem Amte eines jeglichen Leuchters.

16. Auch gab er zu fischen der Scheubrote Gold, zu jeglichem fisch sein Gewichte, also auch Silber zu silbernen fischen.

17. Und lauter Gold zu Kreueln, Becken und Handeln, und zu goldenen Bechern, einem jeglichen Becher sein Gewichte; und zu silbernen Bechern, einem jeglichen Becher sein Gewichte.

18. Und zum Räucheraltar das allerlaueste Gold sein Gewichte. Auch ein Vorbild des Wagens der goldenen Cherubim, daß sie sich aufbreiteten und ockdecken oben die Lade des Bundes des HERRN.

19. Alles ist mir beschriben gegeben von der Hand des HERRN, daß nichts unterweiser alle Werke des Vorbildes.

20. Und David sprach zu seinem Sohn Salomo: "Sei getrost und unverzag, und machs; fürchte dich nicht, und zage nicht: Gott, der HERR, mein Gott, wird mit dir seyn, und wird die Hand nicht abziehen, noch dich verlassen, bis du alle Werke zum Amt im Hause des HERRN vollendest." * 2. 23. 13. 5. 22. 31. 6.

21. Siehe da, die Ordnung der Priester und Leviten, zu allen Ämtern im Hause Gottes, sind mit dir zu allem Geschäfte, und sind willig und weise zu allen Ämtern; dazu die Fürsten und alles Volk zu allen deinen Handeln.

Das 30. (sonst 29.) Capitel.

Steuer zum bau des tempels: Salomo und Davids salbung: Davids abschied.

1. Und der König David sprach zu der ganzen gemeine: Gott hat Salomo, meiner sehnne einen, erwählt, der noch jung und zart ist; das weret aber ist groß, denn es ist nicht eines menschen wohnung, sondern Gottes, des HERRN.

2. Ich aber habe aus allen meinen Kräften geschickt zum Hause Gottes, Gold zu goldenen, Silber zu silbernen, Erz zu ehernen, Eisen zu eisernen, Holz zu hölzernen Geräthe, Onychsteine, eingefasste Rubin, und bunte Steine, und allerley Edelgesteine, und manneßteine die menge.

3. Über das, aus rothgefallen am Hause meines Gottes, habe ich eigenes Guts, Gold und Silber,

4. Drey tausend centner Goldes von Ophir, und sieben tausend centner silbers; das gebe ich zum heiligen Hause Gottes, über alles, das ich geschickt habe, die Wände der Häuser zu übersehen;

5. Das gilden werde, was gilden, und silbern, was silbern seyn soll, und zu allerley weret durch die Hand der weisemänner. Und wer ist nun freywillig, seine Hand heute dem HERRN zu füllen? * 2. Mos. 35. 5.

6. Da waren die Fürsten der Väter, die Fürsten der Stämme Israel, die Fürsten über tausend und über hundert, und die Fürsten über des Königes Geschäfte, freywillig,

7. Und gaben zum Amt im Hause Gottes, fünf tausend centner Goldes, und zehn tausend gilden, und zehn tausend centner silbers, achtzehn tausend centner Erz, und hundert tausend centner eysens.

8. Und bey welchem strome summen wurden, die gaben sie zum schatz des Hauses des HERRN, unter die Hand Jichiel, des Gersoniten. * 2. Mos. 35. 27.

9. Und das Volk ward freßlich, daß sie freywillig waren; denn sie gaben von ganzem Herzen dem HERRN freywillig. Und David, der König, freute sich auch hoch,

10. Und lobete Gott, und sprach vor der ganzen gemeine: Gelobet seist du HERR, Gott Israel, unsers Vaters, ewiglich.

II. Die

11. Dir gebühret die majestät und gewalt, herrlichkeit, sieg und danck. Denn alles, was im himmel und auf erden ist, das ist dein. * Dein ist das reich, und du bist erhöht über alles zum obersten.

* Math. 6, 13.

12. Dein ist reichthum und ehre vor dir, Du herrschest über alles; * in deiner hand stehet kraft und macht: in deiner hand stehet es, iederman groß und stark zu machen.

* 2 Chron. 20, 6.

13. Nun, unser Gott, wir danken dir, und rühmen den namen deiner herrlichkeit.

14. Denn was bin ich? Was ist mein volck, daß wir sollen vermögen kraft, freywillig zu geben, wie du gebest? Denn von dir ist alles kommen, und von deiner hand haben wir dir gegeben.

15. Denn * Wir sind fremdsinge und gäste vor dir, wie unsere väter alle. Unser leben auf erden ist wie ein Tschatten, und ist kein aufstehen.

* Ps. 39, 13. 14. 15. 16. 17. 18.

16. Gott, unser Gott, alle diese haufen, die wir geschicket haben, dir ein haus zu bauen, deinem heiligen namen, ist von deiner hand kommen, und ist alles dein.

17. Ich weiß, mein Gott, daß Du das * berg preßest, und aufrichtiger ist die angenehme. Darum habe ich dich alles auf aufrichtigen hertzen freywillig gegeben, und habe dich mit freuden gesehen dein volck, das hier vorhanden ist, daß es dir freywillig gegeben hat.

* Ps. 7, 10. 11.

18. Gott, unser väter, Abraham, Isaac und Israel, bewachre ewiglich solchen sinn und gedanken im hertzen deines volcks, und schicke ihre hertzen zu dir.

* 2 Mos. 3, 6. 15. 16. c. 4/5.

1 Kön. 18, 36. Besch. 3/13.

19. Und meinem sohn Salomo gib ein reichthum her, daß er halte deine gebote, zeugnisse und rechte, daß ers alles thue, und baue diese wohnung, die ich geschicket habe.

20. Und David sprach zur ganzen gemeine: Lobet den Gott, unseren Gott. Und die ganze gemeine

lobete den Gott, den Gott ist unser väter; und neigten sich, und beteten an den Gott, und den König. * 1. Chron. 24, 21.

21. Und opferen dem Gott opfer, und des andern morgen opfereten sie brandopfer, tausend stieren, tausend widder, tausend schaafe, mit ihren tranckopfern; und opfereten die menge unter dem ganzen Israel.

22. Und essen und truncken desseligen tages vor dem Gott mit großen freuden. Und machten das andermal * Salomo, den sohn Davids, zum könig, und salbten ihn dem Gott zum kaiser, und besetzt zum priester. * 1 Kön. 1, 35.

23. Als * sah Salomo auf dem stuhl des Gott, ein könig an seines väters Davids statt, und ward glückselig; und ganz Israel war ihm gehorsam. * c. 29, 5.

1 Kön. 1, 35. 39.

24. Und alle obersten und gewaltige, auch alle kinder des kaiser Davids, thäten sich unter den könig Salomo.

25. Und der Gott * machte Salomo immer größer vor dem ganzen Israel, und gab ihm ein loblich königreich, das keiner vor ihm über Israel gehabt hatte. * 2 Chron. 1, 7.

26. So ist nun David, der sohn Isai, könig gewesen über ganz Israel.

27. Die * zeit aber, die er könig über Israel gewesen ist, ist vierzig jahr. Zu Hebron regierte er sieben jahr, und an Jerusalem drey und dreyßig jahr. * 1 Kön. 2, 11. 12.

28. Und starb im guten alter, voll lebens, reichthum und ehre. Und sein sohn Salomo ward könig an seine statt.

29. Die geschichte aber des königs Davids, beide die ersten und letzten, siehe, die sind geschrieben unter den geschichten Samuel, des schers, und unter den geschichten des propheten Nathan, und unter den geschichten * Gad, des schauers, * c. 22, 9.

30. Mit allem seinem königreich, gewalt und zeiten, die unter ihm ergangen sind, beide über Israel, und allen königreichen in landen.

Ende des ersten Buchs der Chronica.

Das

Salom

Salom

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W